

Aus dem Inhalt

Spatenstich für sozial geförderte Wohnungen



Seite 7

Infoveranstaltung für Eichwasen



Seite 8

Buntes Kinderprogramm

Seiten 10/11

Neue Stadtführungen

Seite 18

Fotowettbewerb „StadtNatur“ 2017

Seite 21

Bürger-Picknick im Stadtpark

Fest für Groß und Klein zu „900 Jahre Schwabach“



Was macht man, wenn man an einem schönen Sommertag Geburtstag feiert? Genau: Man lädt zu einem großen Fest ein – am besten im Grünen und bei strahlendem Sonnenschein. Darum lädt die Stadt am Samstag, 8. Juli, alle großen und kleinen Bürgerinnen im Stadtpark zu „Sommerglanz“ ein, zur Feier des runden 900. Stadtgeburtstages.

„Sommerglanz“ verspricht alles, was eine gute Gartenparty zu einem großen Jubiläum braucht: einen Tag voller Musik und Tanz, Akrobatik und Fotoausstellung, prominenten Besuch und ein großes gemeinsames Festmahl. Los geht es um 14 Uhr mit einem bunten Kinderprogramm: Geraldino singt auf der Kinderbühne, dazu können sich kleine Bastler und Kreative zusammen mit Künstlern beim Schnitzen oder Upcyceln versuchen. Jonglage, Spiele und Artistik gibt es bei Workshops und im Spielmobil.

Auch Reden dürfen bei einer Geburtstagsfeier nicht fehlen: Beim Festakt um 16 Uhr steht der Pavillon im Zentrum und es sprechen die Bayerische Landtagspräsidentin Barbara Stamm, Oberbürgermeister Matthias Thürauf und, dank Kabarettist Wolfgang Krebs, vielleicht noch der eine oder andere Politiker.

Im Anschluss sind alle eingeladen, sich zu „Schwabach tafelt“ an einen langen Tisch quer durch den Park zu gesellen. Zu Essen gibt es entweder selbst Mitgebrachtes aus Picknickkörben (bitte Teller und Bestecke nicht vergessen!), das auch gerne geteilt werden darf, oder auch Köstlichkeiten an Ständen vor Ort.

Musikalisch bekommt „Sommerglanz“ Besuch aus aller Welt: Ab 17 Uhr lassen auf der Bühne der Partnerstädte verschiedene Musikgruppen Rhythmen durch den Park klingen. Auf der großen Hauptbühne brei-

tet sich ab 19 Uhr italienisches Flair aus, wenn Pino Barone e Amici und Sängerin Roberta Valentini zu den Mikrofonen greifen. Auch an der Kinderbühne ist abends Feiern und Tanzen angesagt, mit einer Kinderdisco ab 18 Uhr. Um 22:30 Uhr wartet zum Abschluss eine kleine Feuershow auf die Besucher.

Das gesamte „Sommerglanz“-Programm ist kostenlos und wird veranstaltet von der Stadt in Kooperation mit den Wirtschaftsunioren. Es wird großzügig unterstützt von der Dr. Klaus Karg KG. Bei sehr schlechter Witterung wird die Veranstaltung in den Markgrafen-saal verlegt. Dazu tagesaktuelle Informationen auf www.schwabach.de/900.

Bitte zu „Schwabach tafelt“ keine Einweggeschirre mitbringen und öffentlich, per Rad oder zu Fuß anreisen – der Umwelt und dem Park zuliebe. ■



Tipps

Ruhe-Inseln entdecken

Hinterhoftag am Sonntag, 18. Juni

In dem einen schwimmen Koi-Karpfen, im anderen laufen Hühner umher. Einer lehnt sich an die Stadtmauer, in einem weiteren sind wunderschön gestaltete Balkone zu bestaunen: Viele Hinterhöfe in Schwabach sind einen Besuch wert. Das zeigt der Hinterhoftag am Sonntag, 18. Juni, an dem von 14 bis 18 Uhr viele Familien Interessierten einen Blick in ihren privaten Hof gönnen. Auch sanierungsbedürftige Häuser – wie die ehemalige Druckerei Iffland – werden präsentiert. An solchen Stationen gibt es auch Informationen zur Städtebauförderung. Insgesamt 25 Höfe sind geöffnet, auf alle



weist jeweils ein Schild hin. Auch Kellerführungen am Pinzenberg wird es bei der Veranstaltung des Quartiersmanagements wieder geben, jeweils um 14, 15, 16 und 17 Uhr. Ein Flyer mit der Übersicht aller Stationen liegt im Bürgerbüro im Rathaus und an anderen öffentlichen Stellen aus.

164 Stunden Bibel-Lektüre

Lese-Marathon in der Stadtkirche

Einigen langen Atem brauchen die Vorleser, die vom 25. Juni bis zum 2. Juli in der Stadtkirche die gesamte Luther-Bibel vortragen. Erdacht hat sich das Projekt zum Reformationsjahr die Evangelische Allianz Schwabach. In stündlichem Wechsel werden Menschen sowohl aus den Kirchengemeinden als auch aus Kultur und Gesellschaft in einem extra eingerichteten Bibelzelt aus dem Bibelerlebnishaushaus Tag und Nacht die Textpassagen vorlesen: über 1200 Seiten vom 1. Buch Mose (Genesis) bis zur Offenbarung (Apokalypse). Los geht's am Sonntag, 25. Juni, um 12 Uhr, der Marathon endet am



Sonntag, 2. Juli, um 9 Uhr. Alle Infos unter: www.bibelmarathon-schwabach.de. Hier kann man sich auch in einen Kalender eintragen, um selbst eine Leseunde zu übernehmen. Am 21. Juni um 19:30 Uhr findet ein Vorbereitungstreffen im Kapitelhaus gegenüber der Stadtkirche statt.

Kärwa-Saison startet

Die Kirchweih-Saison in Schwabach beginnt am 16. Juni mit der Penzendorfer Kärwa. Bis zum 19. Juni wird auf dem Festplatz gefeiert: am Freitag mit der Band „Lederhosen Lackl“, am Samstag mit „Blitzlicht“, am Sonntag mit einem „Flip-Cup-Turnier“ und der Band „Hoamat Sound Express“ und am Montag mit den „Kleeblättern“. Zwischendurch



gibt es natürlich wieder Leckeres zu essen, eine Verlosung, einen Gottesdienst, Fahrgeschäfte und fröhliches Beisammensein.

Fotoclub stellt wetterfest aus

Der Fotoclub Schwabach stellt bei „Schwabach tafelt“ (siehe Seite 1) zum siebten Mal im Stadtpark Bilder aus. Diese Outdoor Ausstellung zieht jedes Jahr viele Besucher an. Zum Jubiläum werden nur Bilder von Schwabach gezeigt: eine bunte Mischung aus verschiedenen Stadtansichten. Teilweise sind die Motive künstlerisch dargestellt um auch mal



eine außergewöhnliche Sicht von Schwabach zu erhalten.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, Christine Schön (S. 2), Manuel Mauer (S. 6, S. 13), Boris Wendisch (S. 10), Quadro Nuevo (S. 17), pixelio.de/Tim Reckmann (S. 20)

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Julia Peter; Mitarbeit: Frank
Harzbecker

Auflage: ca. 20 000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Schwabach; Bezug kosten-
frei; © Stadt Schwabach.
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Fax 09122 9380-20; E-Mail
technik@schwabacher-tagblatt.de

Nächste Ausgabe: 12.07.2017

Anzeigenschluss: 22.06., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 21.06.2017

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstraße 9 - 11,
90402 Nürnberg

**Hotline für Probleme bei
der Verteilung**
0911 2162777

Erscheinungsweise:
monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Geld regiert die Welt

Ausstellung im Stadtmuseum von Schulen und Münzverein konzipiert

Geld regiert die Welt“ – unter dieses Motto haben Schülerinnen und Schüler der städtischen Wirtschaftsschule, der Berufsoberschule und Mitglieder des Vereins für Schwabacher Münzen eine Ausstellung im Stadtmuseum vorbereitet. Diese präsentiert das Museum im Rahmen des Stadtjubiläums vom 28. Juni bis zum 30. Juli. Fast alle Klassen der beiden Schulen haben sich über die Geschichte des Geldes sowie über die Entwicklung des Zahlungsverkehrs Gedanken gemacht. Ihre Ergebnisse zeigt eine bunte Bilderschau.

Da bereits weit vor der Schwabacher Ersterwähnung 1117 mit Geld bezahlt wurde, zeichnen die Schülerinnen und Schüler den Wandel vom Naturalhandel über die ersten Münzen und die ersten Banknoten bis zu den heutigen Geldscheinen mit Schautafeln nach. Historische Zusammenhänge und der Einfluss herrschaftlicher Macht werden dabei ebenso wie Sachinformationen einbezogen. Mit



Eines der selbst gestalteten Plakate der Klasse D10C der Wirtschaftsschule.

Mutmaßungen darüber, wie die Menschen im Jahre 2117 wohl bezahlen werden, wird dieser historische Abriss abgerundet. Bereichert wird diese Ausstellung durch wertvolle Münz-Exponate, die der Verein für Schwabacher Münzen präsentiert. Bei der Auswahl der Münzen wurde sehr auf den Bezug zur Stadt und zur Stadtgeschichte geachtet.

Schließlich war Schwabach bereits zwischen 1434 und 1437 als Münzstadt zu einer besonderen Bedeutung erlangt. Hier wurden Groschen, Pfennige und Heller geprägt. Ab 1470 hatte sich Schwabach sogar zu einer Hauptmünzstätte des Markgrafenums Brandenburg-Ansbach entwickelt. Obwohl die Schwabacher Münze fast 100 Jahre geschlossen war, wur-

de sie noch einmal von 1675 bis 1795 aktiviert. Nicht nur Münzfreunde dürfen sich auf selten zu sehende Objekte freuen: 21 wertvolle Münzen hat der Verein für diese Ausstellung aus seiner Sammlung ausgesucht, die in einem kleinen Katalog näher beschrieben werden. Es ist ihm auch gelungen, eine historische Prägemaschine aus dem 17. Jahrhundert in die Ausstellung zu bringen. Mit ihr wird eine Jubiläumsmedaille geprägt, die aus Zinn für 5 Euro oder in Feinsilber zu 45 Euro in einer limitierten Auflage sowie in einer sehr kleinen Auflage in Feingold erworben werden kann.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 25. Juni, um 11 Uhr eröffnet und dauert bis zum 30. Juli. Stadtmuseum Schwabach, Museumsstraße 1 (Eingang: Dr.-Haas-Straße), Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und Feiertage von 10 bis 18 Uhr. Museumseintritt: 5 Euro / Kinder (4 bis 14 Jahre) 2,50 Euro

Jugendkonferenz am 28. Juni

Die Kommunale Jugendarbeit und der Stadtjugendring laden am 28. Juni, um 18 Uhr, zur Jugendkonferenz ins Jugendzentrum im AUREX, Königstraße 20 a.

Neues Partizipationskonzept

Eingeladen sind alle Schwabacher Jugendlichen. Sie können hier ihre Gedanken und Anregungen für eine jugendgerechte (Alt-)Stadt austauschen und mehr über die Möglichkeiten erfahren, ihre Ideen in konkrete Projekte umzusetzen. Denn die Jugendkonferenz ist Teil des

neu beschlossenen Partizipationskonzepts der Stadt, zu dem auch die finanzielle Unterstützung von Jugendprojekten oder der „Demokratieführerschein“ gehören (der **stadtblick** berichtete). Beteiligen können sich die jungen Bürgerinnen und Bürger dazu auch online: In den kommenden Wochen wird eine dafür eingerichtete Online-Plattform freigeschaltet sein, die zur Diskussion und Ideensammlung einlädt. Infos dazu: <http://www.schwabach.de/de/zuhaus-in-schwabach/jung-in-schwabach.html>

Neue Regeln für Gartenarbeit

Der Stadtrat hat die Regeln für die Haus- und Gartenarbeit in Schwabach neu geordnet. Anstatt der bisherigen städtischen Regelung gilt zukünftig Bundesrecht. Auch wenn das ausdrückliche Verbot in der städtischen Satzung aufgehoben wurde, sind daher auch zukünftig bestimmte Arbeiten, die besonderen Lärm verursachen, in Wohngebieten zwischen 13 und 15 Uhr nicht erlaubt. Dies gilt beispielsweise für Laubbläser oder Freischneider. Das Verbot besteht unabhängig davon, ob es sich um

private oder gewerbliche Arbeiten handelt.

Rasenmähen erlaubt

Nicht (mehr) unter dieses Verbot fällt das Rasenmähen, das damit künftig auch während der Mittagszeit grundsätzlich erlaubt ist. Mit der Aufhebung der Satzung passt der Stadtrat die Regeln der Gesetzeslage des Bundes an. Davon unberührt bleiben natürlich anderweitige Regelungen in der jeweiligen Hausordnung oder aufgrund zivilrechtlicher Regelungen.

Aus dem Stadtrat

Neue Regeln für Bestattungen

Der Stadtrat hat die Bestattungssatzung geändert, hier die Neuerungen im Überblick

Beauftragung eines Bestattungsunternehmens:

Zukünftig ist ausdrücklich geregelt, welche Teile im Rahmen der Bestattungsfeiern von der städtischen Friedhofsverwaltung übernommen werden und für welche von den Hinterbliebenen ein qualifiziertes Bestattungsunternehmen beauftragt werden muss. Während in der Vergangenheit die Einschaltung eines solchen – meist örtlichen Unternehmens – der Regelfall war, wurden in den letzten Jahren zunehmend auch günstige Bestattungsunternehmen beauftragt, die ihre Dienste über das Internet anbieten (sogenannte „Internetbestatter“). Diese Unternehmen stellen aber oft keinen Bestatter vor Ort, der alle notwendigen Schritte auf dem Friedhof durchführt. In Großstädten übernimmt dies dann die Friedhofsverwaltung. In Schwabach besteht diese Möglichkeit nur eingeschränkt. So muss dafür auch weiterhin ein Bestatter eingeschaltet werden.



Beförderung und Begleitung des Bahrwagens:

Immer wieder tritt der Wunsch auf, den Sarg des Verstorbenen auf dem Bahrwagen durch Mitglieder von Vereinen, in denen dieser Mitglied war, zum Grab zu begleiten. Auch wünschen Hinterbliebene zunehmend, die Urne selbst ans Grab zu tragen. Beides ist jetzt möglich. Lediglich das Tragen des Sargs und das Herablassen des Sargs müssen auch weiterhin von den städtischen Friedhofsmitarbeitern übernommen werden.

Ruhefristerhöhung bei Abdeckung des Grabes:

Wegen der vielen Bäume auf den Schwabacher Friedhöfen

kommen nur rund ein Drittel der Regenfälle am Waldboden an. Für die Zersetzung des Sarges und der Urnen ist aber eine ausreichende Wasser- und Luftzufuhr zwingend notwendig. Durch die Abdeckung des Grabes mit liegenden Grabplatten kann es hierbei zu Problemen kommen. Daher ist zukünftig die Liegedauer und damit die Dauer der Anmietung der Grabstelle entsprechend zu erhöhen, wenn eine solche Grababdeckung gewünscht wird. Im Einzelfall kann eine Abdeckung, die über ein Drittel des Grabes hinaus geht, auch unzulässig sein. Maßgeblich sind hierbei die Umstände des Einzelfalls, insbesondere die Lage des Grabes, aber auch die Gestaltung der Grabplatte.

Verbot von Grabsteinen aus Kinderarbeit:

Ein großer Teil der für die Herstellung von Grabsteinen in Deutschland verwendeten Steine stammt aus Steinbrüchen in Indien und China. Nicht selten sind hier auch Kinder beschäf-

tigt. Zumindest Grabsteine, die aus schlimmsten, von den Vereinten Nationen geächteten Formen der Kinderarbeit kommen, sollen zukünftig auf dem Schwabacher Friedhof nicht mehr zulässig sein. Um dies durchzusetzen, ist zukünftig bei der Beantragung der Grabsteine ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Holzkreuze:

Holzkreuze und Holzeinfassungen sind – außerhalb bestimmter Bereiche des Friedhofes – nur als vorübergehende Maßnahme unmittelbar nach der Bestattung zulässig. Zunehmend mehrten sich aber Fälle, in denen – zumeist aus Kostengründen – auf die endgültige Herstellung der Gräber verzichtet wird. Dies führt dazu, dass die provisorisch ins Erdreich gesteckten Kreuze umbrechen oder auf dem Grab beginnen zu verrotten. Daher dürfen die Holzkreuze künftig maximal zehn Kilogramm wiegen und müssen spätestens nach einem Jahr abgebaut werden.

Neu im Jugendhilfeausschuss

Carina Waldmüller ist neues stellvertretendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss. Sie vertritt künftig Manuel Kronschabel, der die CSU-Stadtratsfraktion als stimmberechtigtes Mitglied im Ausschuss repräsentiert.

Auch beim Stadtjugendring gibt es eine Änderung: Dessen Vorsitzender Knut Besold, der in beratender Funktion im Jugendhilfeausschuss sitzt, wird künftig von Samantha Lerch vertreten.

Ausschüsse und Sitzungen

Datum/Ort	Gremium
Dienstag, 20. Juni, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Planungs- und Bauausschuss
Dienstag, 27. Juni, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Hauptausschuss
Freitag, 30. Juni, 16 Uhr Sitzungssaal des Feuerwehrhofes	Stadtrat
Mittwoch, 5. Juli, 16 Uhr Goldener Saal des Rathauses	Umwelt- und Verkehrsausschuss
Montag, 10. Juli, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Bildungs- und Kulturausschuss

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem unter: www.ratsinfo.schwabach.de



Kommandant bestätigt

Der neue Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schwabach ist der alte: Holger Heller ist seit 1999 Kommandant und wurde im März von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr wiedergewählt. In seiner jüngsten Sitzung hat ihn auch der Stadtrat formal in seinem Amt für weitere sechs Jahre bestätigt. Gemäß der Bestimmungen des Bayerischen Feuerwehrgesetzes ist Holger Heller auch Stadtbrandrat und leitet in dieser Eigenschaft das Feuerwehrwesen in Schwabach.

Aktuell

OB Thürauf dankt Lebensretter Jörg Hertel

33-Jähriger war in brennendes Haus gelaufen, um Menschen zu warnen.

Während andere bei Notfällen gaffen und ihr Handy zücken, haben Sie sehr viel Mut gezeigt und Menschen gerettet“, lobte Oberbürgermeister Matthias Thürauf den Schwanstetterer Jörg Hertel. Diesen hatte er ins Rathaus eingeladen, um sich bei ihm zu bedanken. Denn der 33-jährige hatte bei einem Großbrand in einem Schwabacher Mehrfamilienhaus Anfang April die Bewohner gewarnt und ist dafür in das bereits verqualmte Haus gelaufen. Dabei hat er sein eigenes Leben, mindestens aber seine Gesundheit gefährdet. Er rannte bis ins obere Stockwerk und klingelte an jeder Wohnungstür, um die etwa 15 Menschen zu warnen,



Mit einem Geschenkkorb bedankte sich Oberbürgermeister Matthias Thürauf bei Jörg Hertel für seine mutige und selbstlose Tat.

die sich noch im Haus befanden. Einer älteren Dame half er sogar beim Hinunterlaufen.

Dem Oberbürgermeister schilderte Hertel die Minuten seiner Rettungstat sehr eindrücklich. So habe er nur kurz gezögert, als er mit dem Auto am Brandobjekt vorbeifuhr und das Feuer bemerkte. Da die Shisha-Bar im Erdgeschoss des Gebäudekomplexes bereits in Flammen stand und die Feuerwehr noch nicht vor Ort war, hat Jörg Hertel umgehend alle im Haus gewarnt. Bei seiner Rettungsaktion hat er selbst eine leichte Rauchvergiftung erlitten, die Bewohnerinnen und Bewohner blieben alle unverletzt. ■

Barrierefreiheit unter der Lupe



Die Planungen und Umbauarbeiten für den Umzug des Referats für Recht, Soziales und Umwelt in das Sparkassengebäude sind in vollem Gang. Von Anfang an soll dabei auch der Aspekt der Barrierefreiheit berücksichtigt werden. Deshalb unternahmen Ende Mai Mitglieder des Runden Tisches Inklusion, Vertreter der Stadtverwaltung und der Sparkasse, die städtische Inklusionsbeauf-

tragte Sabine Reek-Rade und Rosy Stengel, Vorsitzende des Seniorenrates, gemeinsam einen Rundgang durch das Gebäude.

Dabei wurden die Themen Orientierung und Wegführung im und zum Gebäude, Beschilderung, Lage der Behindertenparkplätze sowie der kreative Umgang mit baulichen Barrieren mit den Menschen erörtert, die Einschränkungen haben. ■

Alte Handys für guten Zweck



Ingrid Ittner-Wolkersdorfer (2. von links) vom Eine-Welt-Laden übergibt die Handyboxen an Bürgermeister Dr. Roland Oeser (links) sowie an Claudia Gerundt und Jakob Schmidt vom WEG.

Die Stadt macht mit bei einer Aktion von „Mission Eine-Welt“ und „eine welt Netzwerk Bayern“. Deshalb können nun im Bürgerbüro im Rathaus, genauso wie im Eine-Welt-Laden (im Evangelischen Haus), Witelbacherstraße 4, alte Handys abgegeben werden. Auch das Wolfram-von-Eschenbach

Gymnasium (WEG) beteiligt sich an der Aktion. In Deutschland werden pro Jahr über 35 Millionen neue Handys gekauft.

Diese machen mindestens 5000 Tonnen Elektroschrott aus, teilweise Metalle oder seltene Erden. Nähere Infos: www.handyaktion-bayern.de ■

Gesundheit im Blick

Neues Verfahren bei Kreuzbandrissen

Operationsmethode führt zu schnellerer Rehabilitation

Statistiken zufolge reißt in Deutschland alle 6,5 Minuten ein Kreuzband. Frauen haben eine bis zu achtmal höhere Verletzungsrate als Männer. Bei jedem dritten Patienten ist zusätzlich der Meniskus beschädigt; die Kosten in den Kliniken für die Behandlung werden auf rund 360 Millionen Euro pro Jahr geschätzt.

Neue Methode in Schwabach

„Der Kreuzbandriss zählt zu den chirurgisch anspruchsvollen Eingriffen“, erklärt Dr. med. Friederike Habighorst, Leitende Oberärztin in der Schwabacher Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie. „Das vordere Kreuzband ist einer der Hauptstabilisatoren des Kniegelenkes. Ein Riss führt häufig zu einer Instabilität, die auch langfristig anhalten kann.“ Deshalb wird in der Regel operiert – auch wenn natürlich jeder Fall individuell entschieden werden muss. „Wir prüfen selbstverständlich genau, welche Therapie bei welchem Patienten in Frage kommt und ob operiert werden muss“, so Dr. Habighorst.



Dr. med. Friederike Habighorst,
Leitende Oberärztin in Schwabach

Bei dem bisher gängigen OP-Verfahren wurde eine Kreuzbandplastik durchgeführt. Dabei wurde das gerissene Kreuzband entfernt und durch eine körpereigene Sehne ersetzt. „Seit Kurzem bieten wir in Schwabach eine neue Behandlungsmethode an, bei der auf die Entnahme des gerissenen Kreuzbandes verzichtet wird“, so Dr. Habighorst. Es klingt einfach: Das Kreuzband wird mit Hilfe eines Implantats

dynamisch stabilisiert. Kreuzband und Implantat wachsen so zusammen, dass nahezu die volle Funktionsfähigkeit zurückgewonnen wird. Die Entnahme einer körpereigenen Sehne ist so nicht mehr notwendig. Die Vorteile des Verfahrens liegen auf der Hand: Das körpereigene Kreuzband bleibt im Körper, dadurch bleiben Koordinations- und Reaktionsfähigkeit erhalten. Insgesamt führt diese Operation zu einer schnelleren Rehabilitation und ermöglicht eine frühere Belastungsaufnahme.

Nur bei frischer Verletzung

Worauf müssen die Patienten achten? „Wichtig ist bei der neuen kreuzbanderhaltenden Operationstechnik, dass die Patienten frühzeitig zu uns kommen“, sagt Dr. Habighorst. „Das Verfahren ist nur bei einem frischen Kreuzbandriss möglich und muss innerhalb von 21 Tagen durchgeführt werden.“

Infos zum Portfolio der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie gibt es unter www.khsc.de.

Kurz + knapp

Wohin im Notfall?

Bei **dringendem Behandlungsbedarf** außerhalb der Sprechzeiten stellt der Ärztliche Bereitschaftsdienst die medizinische Versorgung der Patienten sicher und ist über die **kostenlose Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl)** erreichbar. Informationen und Kontaktdaten bietet auch das **Ärztetzschwabach** im Internet unter www.aerztenetz-schwabach.de. Den Notarzt erreichen Sie unter **Telefon 112**. In der Notaufnahme vom Stadtkrankenhaus Schwabach wird nach Dringlichkeit behandelt. Das Stadtkrankenhaus Schwabach erreichen Sie unter Telefon **09122 182-1** oder per E-Mail info@stadtkrankenhaus-schwabach.de.

Der Besuchsdienst sucht Verstärkung

Wer im Krankenhaus liegt, der freut sich über Besuch und aufmunternde Worte. Der ökumenische Besuchsdienst im Stadtkrankenhaus übernimmt diese Aufgabe mit ganz viel Herz. Zehn Ehrenamtliche besuchen einmal pro Woche die Menschen in den Patientenzimmern. Jeweils zu zweit sind sie für eine Station zuständig. „Wir bereiten uns immer gemeinsam auf die Aufgabe vor“, so Pfarrer Cesare Kaiser, Leiter der Gruppe. Der Spaß darf dabei auch nicht fehlen: Jedes Jahr verbringen die Mitglieder auch ein Wochenende zusammen. „Wir würden uns sehr über neue ehrenamtliche Mitarbeiter freuen“, so Kaiser. „Wir schenken kranken Menschen ein wenig unserer Zeit. Das ist ein gutes Gefühl.“ Für detaillierte Fragen steht Pfarrer Cesare Kaiser unter der Telefonnummer 09122 1886311 zur Verfügung.

Neuer an der Spitze des Fördervereins

Der Rechtsanwalt Oliver Blum (links im Bild) ist der neue Vorsitzende des Fördervereins für das Stadtkrankenhaus, er wurde bei der Jahresversammlung im Mai einstimmig gewählt. Bürgermeister Dr. Thomas Donhauser (Bildmitte), der seit 2008 dem Verein vorstand, hatte aus persönlichen Gründen nicht mehr kandidiert. Als Stellvertreter Blums wurde der Arzt Dr. Johannes Boxdorfer, gewählt. Insgesamt 180.000 Euro hat der Förderverein in



Donhausers Amtszeit, also seit 2008 für die Anschaffung von medizinischem Gerät sowie

für Fortbildungen der Beschäftigten zur Verfügung stellen können. Diese Summe ergab sich aus Mitgliedsbeiträgen und durch Spenden. Oliver Blum betonte, dass er den bisherigen Kurs des Vereins, vor allem neue Mitglieder zu gewinnen, um das Stadtkrankenhaus weiterhin zu unterstützen, konsequent weiter verfolgen werde. Oberbürgermeister Matthias Thürauf, ebenfalls Mitglied des Beirats, dankte Donhauser für sein erfolgreiches Wirken und wünschte Blum viel Erfolg.

Baubeginn für 24 neue Wohnungen in Schwabach

Spatenstich in der Konrad-Adenauer-Straße – Bestandsgebäude wird modernisiert

Dem Statistischen Bundesamt zufolge wurden 2016 in Deutschland 277 700 neue Wohnungen gebaut. Das entspricht einem Plus von 12,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Trotzdem hinkt die Zahl dem tatsächlichen Bedarf weit hinterher. Bundesbauministerin Barbara Hendricks beziffert diesen auf 350 000 Wohnungen im Jahr.

Privater Investor

Auch in Schwabach ist der Wohnungsmarkt angespannt, aber auch hier tut sich was. Am 24. Mai war Spatenstich in der Konrad-Adenauer-Straße. Hier entsteht nicht nur ein kompletter Neubau mit 16 barrierefrei zugänglichen Wohnungen. Auch das bestehende Gebäude mit den Hausnummern 49 bis 49b wird modernisiert und aufgestockt. Dadurch entstehen weitere acht Wohnungen.

Das Besondere an dem Neubauprojekt ist die Kooperation mit einem privaten Investor. Mit Bernd-Dieter Jesinghausen hat sich ein Privatmann gefunden, der das Kapital zur Verfügung stellt und Eigentümer und Vermieter wird. Die GEWOBAU Schwabach übernimmt die komplette Baubetreuung und spätere Verwaltung.

Integration im Quartier

„Die Nachfrage nach modernen und bezahlbaren Wohnungen ist groß und so sind intelligente Lösungen gefragt“, so Oberbürgermeister Matthias Thürauf beim Spatenstich. Besonders erfreulich ist das vorbildhafte Engagement der Familie Jesinghausen, „das macht hoffentlich Schule.“ Soziales Engagement ist für Bernd-Dieter Jesinghausen nicht neu. Als Gründer der Integrations-Stiftung Schwabach liegt es



„Jetzt bauen wir das Ding schnell auf“, so Oberbürgermeister Matthias Thürauf (2. von rechts). Investor Bernd-Dieter Jesinghausen (rechts) kam in Begleitung von Ehefrau Erika (4. von rechts) und Tochter Dr. Anja Ellrich (4. von links). Gemeinsam mit GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann (5. von rechts) sowie Vertretern der Stadtspitze und den am Bau beteiligten Firmen wurde der symbolische Spatenstich gesetzt.

ihm besonders am Herzen, die Rahmenbedingungen für ein gesundes Miteinander von Schwabachern und ausländischen Mitbürgern zu gestalten. „Ich wünsche mir, dass sich in diesem Quartier eine fröhliche und friedliche Wohngemeinschaft aus verschiedenen Nationalitäten bildet.“ Für GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann ist das Projekt ein neuer Weg. „Das Vorgehen ist extrem attraktiv, weil alle Seiten davon profitieren: der Investor, die Stadt und natürlich die zukünftigen Mieter.“ Er bedankte sich bei allen, die an der Vorbereitung beteiligt waren, insbesondere dem Architekturbüro Lemke für die intelligente Planung und wünschte eine unfallfreie Bauzeit.

Richtfest im Herbst

Das neue Gebäude wird quasi rechtwinklig an den Block mit den ehemaligen Offizierswohnungen der früheren „Housing Area“ der US-Armee angedockt. Insgesamt entstehen hier

16 Zwei- und Dreizimmerwohnungen, die mit einem Aufzug erreichbar sein werden. Da das Haus mit dem bestehenden Gebäude verbunden wird, steht der Aufzug nach dem Umbau auch für die neuen Mieter im obersten Stockwerk zur Verfügung. Alle neuen Wohnungen werden damit barrierefrei zugänglich sein – und allesamt unterliegen sie der einkommensorientierten Förderung. Wenn alles nach Plan verläuft, wird das Richtfest im Herbst stattfinden; der Bezug könnte dann noch in 2018 erfolgen.

Balkone und Gärten

Parallel zum Neubau starten voraussichtlich im September der Umbau und die Modernisierung des bestehenden Gebäudes. Das Satteldach wird abgenommen und durch ein drittes Obergeschoss mit einem Flachdach ersetzt. Zusätzlich erhalten die Mieter Balkone und zum Teil sogar Gärten. Diese Maßnahmen werden weitestgehend mit Fördermitteln finanziert,

sodass die damit verbundenen Mieterhöhungen abgefedert und die Mieten auch nach der notwendigen Modernisierung immer noch merklich unter dem Mietspiegel liegen werden. Es wird auch nur ein Bruchteil dessen auf die Mieter umgelegt, was rechtlich möglich wäre.

Ein Wermutstropfen

Einen kleinen Wermutstropfen bringt das Neubauprojekt mit sich: Während der Bauzeit muss der bei den Kindern aus dem Quartier beliebte Spielplatz deutlich verkleinert werden. Am Tag vor dem Spatenstich taten die betroffenen Kinder ihren Unmut mit Plakaten vor der GEWOBAU-Geschäftsstelle kund. „Ich kann die Verärgerung sehr gut verstehen“, so Bergmann. „Geplant ist, dass der Spielplatz später wieder in die Gesamtanlage integriert wird. Wir werden den Kindern auf jeden Fall als Trostpflaster eine Überraschung machen und bitten um Geduld und Verständnis.“

Aus der Verwaltung

Infoveranstaltung für Pläne im Eichwasen

Erörterung des Bebauungsplanes am Montag, 3. Juli, in der Schule am Museum

Zur Vorstellung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes E-3-17 „Schwabach-Eichwasen“ sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Montag, 3. Juli, um 18 Uhr in die Aula der Schule am Museum in der Ansbacher Straße 11 eingeladen. In der Veranstaltung wird der aktuelle Stand der Planung erörtert und die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anregungen und Wünsche vorzubringen.



Die wichtigsten Planungsziele sind die Nachverdichtung der vorhandenen Bebauung, die Verlagerung des ruhenden Verkehrs und die Sicherung von Grünflächen.

Die Bürgerinformation bildet den Auftakt der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung. Die Planunterlagen werden von 3. Juli bis 3. August im Referat für Stadtplanung und Bauwesen, Albrecht-Achilles-Straße 6/8, öffentlich ausgelegt.

Feuchte Mauern?

**Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?**

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben.
Auch für Häuser ohne Keller.
Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:

bautenschutz katz GmbH
☎ 09122/7988-0
Ringstraße 51
91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de



HAUSTECHNIK

**SANITÄR & HEIZUNG
KOMPLETTBÄDER
SOLARANLAGEN
KUNDENDIENST**

In unserer Ausstellung zeigen wir Ihnen auf ca. 300m² die neuesten Trends für Wohnen, Leben und Entspannen.

Besuchen Sie uns!

Berlichingenstr. 1 • 91126 Schwabach
T: 09122 / 50 78 oder 50 79
www.meier-haustechnik.com



FORD SERVICE |

**Alles
perfekt
für den
Urlaub.**

ORIGINAL FORD KLIMAANLAGEN-CHECK

Wir sorgen für 100 % Wohlfühlklima in Ihrem Ford:
Funktionskontrolle und Dichtigkeitsprüfung Kühlsystem

€ **15,-***

ORIGINAL FORD SERVICE URLAUBS-CHECK

Wir prüfen alle wichtigen Fahrzeugbestandteile auf
Zustand und Funktion.

€ **15,-**

* Auf Wunsch professionelle Reinigung und Desinfektion
der Klimaanlage. Fragen Sie uns!

NÜRNBERG • Kafkastraße 1
Zwischen Messe und Südklinikum
Telefon 0911/81 20 10

SCHWABACH • Nürnberger Str. 51
Telefon 09122/18 0311

ROTH • Bortenmacherstraße 1
Telefon 09171/9 70 40



**Auto
Fiegl**
www.auto-fiegl.de

Ein Unternehmen der Emil Frey Gruppe Deutschland

H.J. Michael Herbst Immobilien

**Freist. Walmdach-L-
Bungalow m. Einliegerwhg.**



auf 612 m²
in Rednitzhembach, Bj. 1973,
Wfl. ca. 175 m²,
8 Zi., renovierungsbedürftig,
Fenster/Heizung
2014 erneuert.
Doppelgarage,
Sauna, 4 Solarelemente,
Energieausweis 137,3
kWh, D, Öl **VK: 498.000 €**
Info jederzeit u. 0151-14 100984

Wunderwaffe gegen Bauchspeck!

**Fettverbrenner-Kapseln mit
Zitrusfrüchten und Guarana**

Klinische Studie* belegt den
deutlich sichtbaren Erfolg.

- Bis zu 7,6 cm weniger Taillenumfang!
- Bis zu 7,1 cm weniger Hüftumfang!
- Bis zu 14% weniger Körperfett!
- Bis zu 2 Kleidergrößen kleiner!

*randomisierte, placebokontrollierte
Doppel-Blind-Studie über 12 Wochen

**Wir empfehlen eine
12-Wochen-Kur zum Vorteilspreis!**

grebehahn
Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6

Aktuell

Street-Art trifft 900 Jahre



Ein Kunstprojekt führte Schülerinnen und Schüler des Wolfram-von-Eschenbach Gymnasiums zusammen mit Kindern des TakaTuka-Kinder Gartens auf den Marktplatz. Dort malten sie zusammen das Stadtwappen auf die Pflastersteine des Marktplatzes. Das Ergebnis wird im Oktober im Stadtmuseum in einer Ausstellung gezeigt.

„Presseclub unterwegs“ in Schwabach

Medienvertreter und Unternehmenssprecher begeistert



Mitglieder des Nürnberger Presseclubs haben Schwabach besucht. Der Presseclub Nürnberg e. V., gegründet im Jahr 1990, ist das zentrale Informations- und Diskussionsforum

für Journalisten und Vertreter von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur in Nordbayern und veranstaltet regelmäßig Podiumsdiskussionen mit namhaften Persönlichkeiten.

Im Rahmen der Reihe „Presseclub unterwegs“ besuchten Mitglieder nun Schwabach anlässlich des 900. Geburtstags der Stadt. Nach einer Gesprächsrunde mit OB Matthias Thürauf zu verschiedenen kommunalen Themen lernten sie die Innenstadt kennen und besuchten eine Goldschlägervorführung im Stadtmuseum.

Spende fürs Spielmobil

OB Thürauf bedankte sich außerdem für eine Spende in Höhe von 500 Euro zugunsten des Schwabacher Spielmobils. Die Spende überreichte Presseclub-Vorstand Dieter Barth als Gastgeschenk.



JETZT
EXISTENZIELLE
RISIKEN
ABSICHERN

Verbraucherschützer empfehlen

Privathaftpflichtversicherung
Berufsunfähigkeitsversicherung
Pflegezusatzversicherung

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Kundendienstbüro

Daniel Blank

Tel. 09122 71049

daniel.blank@HUKvm.de

Südliche Ringstr. 32

91126 Schwabach

Mo. – Fr. 9:00 – 13:00 Uhr

Mi. – Do. 14:00 – 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Auswärts stark! Der Johanniter-Fahrdienst.



Wir machen Sie mobil, wenn Sie in Ihrer Beweglichkeit durch Krankheit, Behinderung oder Verletzung eingeschränkt sind. Mit sicheren, modernen Fahrzeugen und zuverlässigem, freundlichem Service.

Mehr Informationen unter:

09122 9398-0

www.johanniter.de/bayern

**DIE
JOHANNITER**

Aus Liebe zum Leben



Junge Seite

KiKUs landen auf der Erde

Aktion des Stadtjugendrings in den Pfingstferien

Dieses Jahr erleben die Kinderkundschafter, kurz KiKUs, in den Pfingstferien eine Bruchlandung auf dem Planeten Erde. Wo sind sie da nur gelandet? Wo treffen sich Kinder hier und wo kann man gut spielen? Welche Orte sind hässlich und welche Pflanzen wachsen hier? Mit diesen Fragen können sich in den Pfingstferien alle spielfreudigen Kinder beschäftigen, die beim Programm „KiKU – Kinderkundschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach“ mitmachen. Mit verschiedenen Methoden erobern die KiKUs ihren Stadtteil, streifen zusammen umher auf der Suche nach besonderen Plätzen und entdecken dabei neue (Spiel-)Orte. Ausgestattet mit



Smartphones, Tablets und Stadtteilplänen gehen die KiKUs auf die Suche nach versteckten Botschaften und Wegweisern. Neu in diesem Jahr: Alle Rallyes sind komplett überarbeitet und ent-

halten ganz neue Fragen und Aufgaben! Mit dabei ist wieder Stefan mit der Videokamera.

Wie immer werden die Ergebnisse der Kinder auf einem di-

gitalen Kinderstadtplan (www.kiku-schwabach.de) veröffentlicht. Finanziert und gefördert wird das Projekt durch das Programm „Kultur macht stark“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Mitmachen kann jedes Kind ab sechs Jahren.

Das Programm findet jeweils von 11:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Die Termine:

- Mittwoch, 7. Juni und Donnerstag, 8. Juni im Eichwasen, beim Spielplatz „Wald-Bolzi“ hinter den Hochhäusern
- Montag, 12. Juni bis Mittwoch, 14. Juni in Forsthoof am Spielplatz Konrad-Adenauer-Straße

Kinder trempeln im Stadtpark



Verkaufen dürfen hier nur Kinder – Geld ausgeben natürlich auch die Erwachsenen: Am Sonntag, 25. Juni, ist wieder Kindertrempelmarkt im Stadtpark. Von 10 bis 15 Uhr können dort rund um den Pavillon nicht mehr benötigte Spielsachen, Konsolen, coole Klamotten und vieles mehr verkauft werden. Bei der Veranstaltung müsst ihr keine Standgebühren

zahlen. Die vier Quadratmeter großen Plätze sind mit Kegeln markiert und werden von Helfern der Werbe- & Stadtgemeinschaft Schwabach e.V. sowie des Verkehrsvereins Schwabach e.V. zugewiesen. Bitte beachten: Es ist nicht möglich, mit dem Auto in den Stadtpark zu fahren. Und wie in den vergangenen Jahren auch, findet die Veranstaltung bei jedem Wetter statt.

Lernt Lieder zu schreiben

Die Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken „mischen!“ bieten auch in diesem Jahr wieder Workshops an.

Im Schwabacher Jugendzentrum, Königstraße 20 a, lernt ihr am 12. und 13. Juni, wie man einen Song arrangiert, textet und auch vorträgt. Die Künstlerin Lena Dobler leitet die Kinder und Jugendlichen von zehn bis 20 Jahren dabei an. Auch wer eine Behinderung hat, kann an der Veranstaltung teilnehmen. Denn der Workshop wird

von dem Projekt „Grenzenlos. Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit in Mittelfranken“ unterstützt.

Die Ergebnisse aller mischen!-Workshops werden bei einer Abschlussveranstaltung im Künstlerhaus in Nürnberg vorgestellt. Fragen zum Workshop beantwortet im Jugendzentrum Sabrina Gehlert unter Telefon 09122 82907 und beim Bezirksjugendring Cornelia Sperber unter Telefon 0911 239 80 913 oder E-Mail: cornelia.sperber@bezjr-mfr.de



Zirkustraining mit Jugendlichen

Künstler aus Nicaragua wieder zu Gast in Schwabach

Die Kommunale Jugendarbeit hat wieder eine junge Zirkusartistengruppe nach Schwabach eingeladen: Vom 4. bis 9. Juli gastiert ein Teil der Gruppe „Escuela de la Comedia y el Mimo“ aus Nicaragua in Schwabach. Sie bietet am Freitag, 7. Juli, von 16 bis 18 Uhr einen Workshop in Jonglage und Zirkusakrobatik für alle Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren im Jugendzentrum im AUREX an.



Die Anmeldung dafür ist ab Dienstag, 20. Juni, im Büro der Kommunalen Jugendarbeit, Bahnhofstraße 6 oder auf dem Aktivspielplatz „Goldna-

gel“, in der Wasserstraße 1 c, möglich. Dazu muss ein Kostenbeitrag von 2 Euro bezahlt werden.

Im Anschluss an den Workshop findet um 19 Uhr die Präsentation ihrer neuen Show „The Garbage Boy“ im AUREX statt, ei-

nes Stücks aus Pantomime und zahlreichen kreativen Zirkusgehalten. Hierbei geht es um einen jungen Landarbeiter, der in die große Stadt reist um sein Glück zu finden.

Der Kartenvorverkauf beginnt ebenfalls am 20. Juni im Büro der Kommunalen Jugendarbeit, es wird zusätzlich eine Abendkasse geben. (Erwachsene: 5 Euro/Kinder, Schüler und Studenten: 2 Euro). Außerdem geben die Artisten am Samstag, 8. Juli, auf dem Stadtparkfest (siehe Seite 1) einen Workshop für Kinder und präsentieren um 17 Uhr ihre Show „Extravaganza“.

Lesespaß mit Hardy Hamster



16. Juni: Als die Raben noch bunt waren (ab 3)

23. Juni: Pfoten hoch!

30. Juni: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer gehen durch dick und dünn (ab 3)

7. Juli: Trau dich Koalabär

immer freitags, 15 Uhr, in der Stadtbibliothek, 2. Stock
Die Teilnahme ist kostenlos.



Das Spielmobil ist unterwegs



Die Spielmobilsaison beginnt in den Pfingstferien: Erster Standort ist auf dem Bolzplatz hinter den Hochhäusern in Eichwasen. Noch bis zum 8. Juni wird der Bolzplatz bunt. Der nächste Stopp ist in Forsthof von Montag, 12. Juni, bis Mittwoch, 14. Juni, am Spielplatz Konrad-Adenauer-Straße.

Das Spielmobil verwandelt mit seinen Mitarbeitern Spielplätze in tolle, aufregende Spiellandschaften. Dazu sind alle Kinder ab sechs Jahren eingeladen. Angeboten werden Bastelaktionen, Schnitzen, Specksteingestal-

tung, Kochen, Fallschirmspiele, Lagerfeuer, Wasserrutsche und vieles mehr. Was genau gemacht wird, entscheiden die Kinder vor Ort.

Das offene, kostenlose Angebot ist für Kinder von sechs bis zwölf Jahren gedacht. Diese sollten Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf. Auch Badesachen sollten mitgebracht werden. Das Spielmobil steht täglich von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr an den Standorten.

Über die weiteren Touren des Spielmobils berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Schuljahres-Endspurt: Prüfungsvorbereitung in Englisch, Französisch und Latein



Erfolgreich Sprachen lernen

für Schule und Beruf, Freizeit und Reise

- Schülernachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Motivationstraining und Stressabbau
- Business- und Firmenschulungen
- Urlaubs- und Ferienkurse
- Seniorenkurse u.v.m.

die Sprachen Schule

Im Hüttlinger · Rathausgasse 2 in Schwabach
www.sprachenschule-schwabach.de ☎ 09122 / 18 86 100

Mit SCHWUNG

Mit frischem SCHWUNG ins internationale Geschäft

Erfolgreich ausgegründet: Gentele & Kollegen haben neuen Firmensitz bezogen

Als Privatperson kennt man das: Bei einem Besuch bei Freunden landet ein Schluck Rotwein auf dem Nepal-Teppich; ein Fall für die Haftpflichtversicherung. Bei Industrieunternehmen kann ein Schaden schnell mal in den Millionenbereich gehen. Für solche und viele weitere Fälle ist es ratsam, einen Experten wie Günther Gentele an der Seite zu haben. Der Geschäftsführer von „Gentele & Kollegen“ ist internationaler Versicherungsmakler und hat sich auf die produzierende Industrie, die Automotive-Branche, IT-Unternehmen, Lohnveredler oder das Bauhaupt- und Baunebengewerbe sowie auf die freien Berufe spezialisiert. Dank der Beteiligung an der Firma fcvd Gesellschaft für Firmenconsulting und Versicherungsdienste gibt es durch



Günther Gentele (rechts) und sein Team haben sich in der Wiesenstraße gut eingelebt. SCHWUNG-Geschäftsführer Michael Geißendörfer (2. von links) machte sich davon selbst ein Bild.

effektives Risk-Management auch Sonderlösungen für Betreiber großer Kfz-Flotten. „Gerade für Unternehmen, die im Ausland aktiv sind, ist es schwer, den Überblick über die dort geltenden gesetzlichen Regelungen zu behalten. Bei uns gibt es nichts

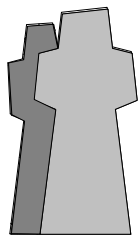
von der Stange. Wir schauen, was unser Kunde wirklich benötigt“, so Günther Gentele.

Groß geworden im SCHWUNG

Seit Anfang Mai befindet sich der Firmensitz von Gentele & Kollegen nicht mehr im SCHWUNG,

sondern in der Wiesenstraße; in direkter Nachbarschaft zu zwei weiteren Unternehmen, die ihre Karriere ebenfalls dem Gründerzentrum verdanken. Gestartet im Mai 2010 mit zwei Mitarbeitern hat Gentele bis heute rund 15 Arbeitsplätze in Schwabach geschaffen. „Ich bin dem Team vom SCHWUNG sehr dankbar für die Unterstützung“, so Gentele. „Gerade in der Anfangszeit waren die Flexibilität bei den Büros und die komplette Infrastruktur extrem hilfreich. Wenn man ausgezogen ist und sich um alles selbst kümmern muss, weiß man das richtig zu schätzen.“

Infos zum kompletten Leistungsportfolio im SCHWUNG und zur Firma Gentele gibt es unter www.schwung.de bzw. unter www.gentele-kollegen.de.

GÜNTER & ECKERT
NATURSTEINE

www.ge-stein.de

MEISTERBETRIEB IM STEINMETZ-UND STEINBILDHAUERHANDWERK

GRABMALE
EINFASSUNGEN
ABDECKPLATTEN
NACHSCHRIFTEN

Leben
braucht
Erinnerung

Ringstr. 49
91126 Rednitzhembach
Tel. 0 91 22 / 7 33 22

Saftkur lässt Pfunde purzeln – Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Atemverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie diesen Cocktail jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:

6 EL FasToFit/
Tomatensaft
oder
6 EL TopVital/
Fruchtsaft mit
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennnesselsaft
und
2 EL Artischockensaft

Kurpaket
fix und fertig
für 10 Tage:

Jetzt Aktionspreis
statt 54,90 €

nur 49,99 €



grebehahn
Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6

2 x in Ansbach: Neustadt 21 und im Brücken-Center
NEU in Nürnberg: Mögendorfer Hauptstraße 49



Akademie
für private Weiterbildung

Schwabach Königsplatz 25

Lebenslang
lernen sichert
den Erfolg!

Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch, Deutsch (auch als Fremdsprache), Ungarisch, Russisch, Japanisch u.a.

– Kleingruppe oder Einzeltraining – SIE bestimmen das Lerntempo –

EDV: PC-Basis-Wissen, Internet-Recherche, Umgang mit Handy

Karriere: Business-Knigge, Rhetorik und Präsentation

Informationen unter:

www.akademie-schwabach.de - Tel. 0 91 22 / 83 91 23 - info@akademie-schwabach.de

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Aus den Stadtwerken

Kurz + knapp

Drehkreuz im Parkbad wird ausgetauscht

Seit dem Saisonstart im Parkbad Mitte Mai haben zahlreiche Badegäste bemängelt, dass der Ein- und Ausgang in der Walpersdorfer Straße derzeit geschlossen ist. Das liegt daran, dass das Drehkreuz dort defekt ist. Wie sich in der Zwischenzeit herausgestellt hat, kann es nicht repariert, sondern musste neu bestellt werden. Nun ist das neue Modell auf dem Weg und wird sobald wie möglich eingebaut. Bis dahin bittet das Team vom Parkbad für diese Unannehmlichkeiten um Verständnis. Alle anderen Zugänge sind einwandfrei passierbar.

Warmmachen fürs Spendenspektakel

Kräftemessen bei Bustauziehen und Spendenschwimmen



Kopfüber ins Becken für einen guten Zweck: Auch das Spendenschwimmen ist eine Station des Spendenspektakels am Tag der Wirtschaft.

Am Samstag, 9. September, laden die Stadtwerke anlässlich des Tags der Wirtschaft gemeinsam mit dem Stadtkrankenhaus, der GEWOBAU und dem SCHWUNG zum großen Spendenspektakel ein. Dabei können die Besucher an verschiedenen Stationen Abenteuer erleben und gleichzeitig etwas Gutes tun.

Wer sich zum Beispiel in den Überschlagsimulator traut, erhält einen Stempel in den Stem-

pel-Pass – und für jeden Stempel wird ein Spendentopf für eine soziale Einrichtung in Schwabach gefüllt. Zwei zentrale Bausteine sind dabei das Spendenschwimmen und – ganz neu: das Bustauziehen. Für beide Veranstaltungen kann man sich ab sofort anmelden. Beim Spendenschwimmen bleiben die bisherigen Spielregeln erhalten: 15 Minuten schwimmen, maximal fünf Schwimmer pro Bahn, so viele Meter wie möglich.

Beim Bustauziehen ist Teamgeist gefragt. Anmelden können sich Mannschaften (maximal acht Personen), die einen Stadtbus über die festgelegte Strecke von zirka 40 Metern ziehen. Der Spaßwettkampf findet von circa 15 bis 17 Uhr statt. Es geht um die Ehre und den Titel „Schwabach stärkstes Team“.

Alle Infos finden Sie unter www.spenden-spektakel.de.

DONUM VITAE in Bayern e.V.
**Staatlich anerkannte
 Beratungsstelle für
 Schwangerschaftsfragen
 und Sexualberatung**
Außensprechtag Schwabach
 im Johanniter-Mehrgenerationenhaus,
 Flurstraße 52c,
 91126 Schwabach
 (Stadtbus 667/Haltestelle Mecklenburger Straße)
 Montag von 10 Uhr bis 13 Uhr,
 tel. Vereinbarung unter
 09122 / 8077 108

OK
OPTIK KAISER
 GUT SEHEN – GUT BERATEN
 BRILLEN + KONTAKTLINSEN
 Königstr. 20 • Schwabach • Telefon 26 35

Habermann
 Boden und Gardinen e.K.
JOKA
 FACHBERATER
 Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service:
 Schwabach - Ludwigstr. 28, Tel: (09122) 875250, Fax: (09122) 875251
www.haboga.de, Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr, Do u. Sa 9-13 Uhr und nach Vereinbarung

Veranstaltungskalender

Juni

9. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Steinsuppe (Club 5)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>
14. Mi 21.30 Uhr	Open-Air-Kino Tschick	Stadtmuseum Museumsstraße 1 <i>Pressestelle</i>
15. Do 11 Uhr	Die kleine Raupe ... Puppentheater für alle Altersgruppen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
15. Do 21.30 Uhr	Open-Air-Kino Die Frau in Gold	Stadtmuseum Museumsstraße 1 <i>Pressestelle</i>
16. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Als die Raben noch bunt waren (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>
16. Fr bis 18. So 17 Uhr	Wirtesfest Nationale und internationale Gastronomie, vielseitiges Begleitprogramm	Königsplatz und Martin-Luther-Platz <i>Bayer. Hotel- und Gaststättenverband</i>
16. Fr 21.30 Uhr	Open-Air-Kino Alice im Wunderland	Stadtmuseum Museumsstraße 1 <i>Pressestelle</i>
17. Sa 11 Uhr	Rumpelstilzchen Puppentheater für alle Altersgruppen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
17. Sa 19:30 Uhr	3. Schwabacher Gospelsfest Schwabacher Gospelchor Gospelchöre aus der Region	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
17. Sa 20 Uhr	Die Nacht der funkelnden Sterne Mal wieder Tanzen gehen!	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>MG Produktionen Margit Groß</i>
17. Sa 21.30 Uhr	Open-Air-Kino Schweinskopf al dente	Stadtmuseum Museumsstraße 1 <i>Pressestelle</i>
18. So 11 Uhr	Aladin und die Wunderlampe Puppentheater für alle Altersgruppen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
18. So 21.30 Uhr	Open-Air-Kino Birnenkuchen mit Lavendel	Stadtmuseum Museumsstraße 1 <i>Pressestelle</i>
20. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit Klaus Neunhöffer	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>
20. Di 20 Uhr	Vom Saulus zu Paulus Vortrag zum Leben und zur Theologie des Paulus von Dekan Klaus Stiegler	Alte Synagoge Synagogengasse 6 <i>Schwabacher Kantorei</i>

9. Juni – 11. Juli 2017

22. Do 16 Uhr	Informationsnachmittag Berufsfachschulen geben Einblicke in soziale Ausbildungen	DEB/GAW-Institut Regelsbacher Straße 9
23. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Pfoten hoch! (Club 5)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>
23. Fr 17:45 Uhr	Sommerworkshop Gitarre mit dem Gitarristen Bert Lippert	Stadtpark Birkenstraße <i>Saitenwirbel</i>
23. Fr 18 Uhr	Kulturmeter-Preisträger in concert Auftritt zum Stadtjubiläum	Apothekergarten Königsplatz <i>Bündnis 90/Die Grünen</i>
23. Fr 19 Uhr	SC 04 Schwabach - 1. FC Nürnberg Freundschaftsspiel	SC 04-Stadion Nördlinger Straße 48
24. Sa 9:30 Uhr	Sportissimo-Festival Gemeinsam geht es besser	SC 04-Stadion Nördlinger Straße 48 <i>Evang. Jugend Bayern – Amt für Jugendarbeit der Evang.-Luth. Kirche in Bayern</i>
24. Sa + 25. So 10 Uhr	Großes Reit- und Springturnier Vom Reiterwettbewerb bis Dressur und Springen	Reit- und Fahrverein Schwabach und Umgebung Badstraße 22
24. Sa 11 Uhr	Rotkäppchen Puppentheater für alle Altersgruppen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
24. Sa 20 Uhr	Ritmos Latinos – Quadro Nuevo 5. Latin Festival	Apothekergarten Königsplatz <i>Kulturamt</i>
25. So 10 Uhr	Markt der Kinder Kindertreppelmarkt	Stadtpark Birkenstraße <i>Verkehrsverein</i>
25. So 11 Uhr	Peter Pan Puppentheater für alle Altersgruppen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
25. So bis 02. So 12 Uhr	Bibelmarathon Öffentliche Lesung der ganzen Luther-Bibel	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>ProChrist – Evang. Allianz</i>
25. So 18 Uhr	Ritmos Latinos – Soneros de Verdad 5. Latin Festival	Apothekergarten Königsplatz <i>Kulturamt</i>
29. Do + 30. Fr 19:30 Uhr	Die Hexe von Schwabach Ein historisches Stationentheater	Innenstadt Königsplatz <i>Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium</i>
30. Fr 19 Uhr	Liebeslust & Liebesleid Musik – Text – Kunst Vernissage	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
30. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer ... (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>

Veranstaltungskalender

30. Fr 17:45 Uhr	Sommerworkshop Gitarre mit dem Gitarristen Bert Lippert	Stadtpark Birkenstraße <i>Saitenwirbel</i>
-----------------------------------	--	--

Juli

1. Sa 10 Uhr	Tag der Jugendverbände	Königsplatz und Martin-Luther-Platz <i>Stadtjugendring</i>
1. Sa 11 Uhr	Matinee zum Oratorium Paulus von F. M. Bartholdy	Spitalkirche Am Spitalberg <i>Schwabacher Kantorei</i>
1. Sa + 6. Do bis 8. Sa 19:30 Uhr	Die Hexe von Schwabach Ein historisches Stationentheater	Innenstadt Königsplatz <i>Wolfram-von-Eschen- bach-Gymnasium</i>
1. Sa 20 Uhr	Griechische Sommernacht Benefizveranstaltung Musik und Tanz	Stadtpark Birkenstraße <i>I Fili (Thomas Mantarlis)</i>
2. So 15 Uhr	Stadtparksingen Chorkonzert	Stadtpark Birkenstraße <i>Sängergruppe</i>
2. So 19:30 Uhr	Schwabacher Musiktage I Gospel Express Gunther Reichenbach	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>

4. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit Altoberbürgermeister Hartwig Reimann	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>
5. Mi 19:30 Uhr	Schwabacher Musiktage II Gesprächskonzert Heinrich J. Hartl	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
6. Do 10 Uhr	Der kleine Wassermann Puppentheater für alle Altersgruppen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
7. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Trau dich Koalabär (Club 5)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>
8. Sa 14 Uhr	Sommerglanz Schwabacher Stadtparkfest für Groß und Klein	Stadtpark Birkenstraße <i>Kulturamt</i>
9. So 19:30 Uhr	Schwabacher Musiktage III Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn Bartholdy	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
11. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit dem Autor Hans Regensburger	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommen
Sie im Internet unter www.schwabach.de/veranstaltungskalendersuche

Ausstellungen

bis 18.06.	Der neue Wein – Die Hochzeit zu Kana Rosalinde Weber-Hohengrund	9 – 18 Uhr	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Kirchengemeinde St. Martin</i>
bis 26.06.	Johannes Schiessl und Jochen Rütth – Part of the Process Bilder und Skulpturen	Do/Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So/Fei 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund Schwabach</i>
bis 02.07.	Katholisches Leben in der Geschichte Schwabachs Geschichte der katholischen Bevölkerung in Schwabach	10 – 16 Uhr	Kath. Kirche St. Peter und Paul Werkvolkstraße 16 <i>Kath. Dekanat Roth-Schwabach</i>
bis 23.07.	Hin und Weg Migration und Kulturtransfer in Schwabach	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
18.06.	Hinterhoftag Schwabachs Hinterhöfe öffnen Besuchern sonst verschlossene Einblicke	So 14 – 18 Uhr	Altstadt <i>Werbe- und Stadtgemeinschaft</i>
18.06. bis 22.06.	Schwabach im Blick Ausstellung zum Stadtjubiläum 2017	15 – 21 Uhr	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9 <i>Facetten Kunst & Kultur</i>
25.06. bis 30.07.	Geld und Schwabacher Münzen im Wandel der Zeit	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1 <i>Verein für Schwabacher Münzen</i>
27.06. bis 14.07.	StadtNatur Eine Ausstellung des Bundesamt für Naturschutz	8:30 – 12:30 Uhr	Sparkasse Mittelfranken-Süd Nördliche Ringstraße 2 <i>Umweltschutzamt</i>

Veranstaltungskalender

Ausstellungen

30.06. bis 30.07.	Liebeslust & Liebesleid Musik - Text - Kunst	Do/Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So/Fei 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a Künstlerbund Schwabach
Dauer- aus- stellung	Eine Zeitreise mit Fleischmann Historische Blechspielwaren und Modelleisenbahnen Schwabach – die Metallerstadt und „Goldbox“ Goldschlägerwerkstatt Eiersammlung „Heer Maynollo und Wenglein“ Das 20. Jahrhundert – Beispiel Schwabach Seifenherstellung und Seifenfabrik Ribot Henselt Studio	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1

Führungen

Mi 07.06.	Vom Gold zum Blattgold Kinderführung – Ferienprogramm	14 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
Sa 10.06.	Die Schwabacher Brau AG	Sa 15 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
Sa 10.06. + 08.07.	Kellerlabyrinth am Pinzenberg	Sa 16 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
So 11.06.	Wenn unsere Stadtmauer sprechen könnte ... Der Stadtmauerrundgang	So 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
Sa 17.06.	Von Nadlern, Goldschlägern und Brauern Schwabacher Handwerk und Gewerbe im Wandel der Zeit	Sa 16 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
So 18.06. + 02.07. + 09.07.	Entdecken Sie Schwabach Stadtrundgang zum Kennenlernen der Goldschlägerstadt	So 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
Sa 24.06.	Geschichte der Hugenotten und ein Blick in Schwabachs Unterwelt – Die Felsenkeller	Sa 15 Uhr	Franzosenkirche Boxlohe Tourismus-Büro
So 25.06.	Im Sauseschritt durch die Stadtgeschichte Der Jubiläumsrundgang	So 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
Sa 01.07.	Führungen durch die Goldschläger- Schauwerkstatt in der Goldbox Live-Demonstrationen mit einem Goldschläger	Sa 14/16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1 Tourismus-Büro
Sa 01.07.	Schwabach und die Reformation	Sa 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
So 02.07.	Hasenjagd in der Sukka Auf den Spuren fränkisch-jüdischer Geschichte	So 14 Uhr	Jüdisches Museum Franken Synagogengasse 10 a
So 02.07.	Offene Kirchenführung Evangelische Stadtkirche	So 15 Uhr	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-St. Martin

Aktuell

Lärm an der Schiene bekämpfen

Eisenbahn-Bundesamt fragt die Bevölkerung

Das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen. Einen solchen erstellt das EBA alle fünf Jahre unter Beteiligung der Öffentlichkeit. Ab sofort ist unter der Adresse www.laermaktionsplanung-schiene.de die Informationsplattform im Internet erreichbar. Im Rahmen dieser Lärmaktionsplanung wird am 30. Juni die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum

25. August hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes zu beteiligen. Alternativ können Beteiligungen auch per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam, geschickt werden.

Fragebogen im Internet

Ein entsprechender Fragebogen ist im Internet ab dem 30. Juni über die oben angegebene Adresse herunterzuladen oder kann ebenso postalisch angefor-



dert werden. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und -auswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30 000 Zügen pro Jahr.

Fragen beantwortet das Eisenbahn-Bundesamt unter lap@eba.bund.de oder auch per Post über die Adresse Eisenbahn-Bundesamt, Stichwort „Lärmaktionsplanung“, Heinemannstraße 6, 53175 Bonn.

>>

2017 BEI RIBE®

AUSBILDUNG LIVE ERLEBEN

GEWINNEN SIE
EIN iPad AIR 2
IN SPACE GRAU

Kommen Sie vorbei und nehmen Sie an unserer Verlosung teil – es lohnt sich doppelt!

FREITAG 30.06.2017
VON 15³⁰ - 19³⁰ UHR

Werk 1, Walpersdorfer Straße, Eingang Tor 3, Schwabach

- >> Besichtigung des Ausbildungszentrums
- >> Informationen über die Ausbildungsberufe
- >> Vorträge über die Ausbildung bei RIBE®
- >> Persönliche Beratung
- >> Kennenlernen der Ausbilder und Azubis
- >> Betriebsführung
- >> Imbiss und Getränke

RIBE
Richard Bergner Holding
GmbH & Co. KG
www.ribe.de

Tagungs- und Gästehaus Stein

in ruhiger und idyllischer Parklage

FrauenWerk Stein e.V.
Deutenbacher Straße 1
90547 Stein
Telefon 0911 / 6806-264
E-Mail: vt@frauenwerk-stein.de

WERBE- & STADT-
Gemeinschaft Schwabach e. V.

GEWOBAU

der Stadt Schwabach GmbH

KOSTENLOS MIT DEM BUS ZU UNS!

Als Mitglied der Werbe- und Stadtgemeinschaft Schwabach e.V. beteiligen wir uns aktiv an der Buskarten-Aktion. Auf Wunsch erhalten unsere Kunden von uns einen Gutschein für eine Freifahrt mit dem Schwabacher Stadtbus. Sprechen Sie uns einfach an!

www.schwabach-mobil.de
www.vgn.de/komfortauskunft

www.werbe-stadtgemeinschaft.de
www.gewobau-schwabach.de

900 Jahre Schwabach

Themen-Spaziergänge zum Jubiläum

An der Stadtmauer und „Sauseschritt durch Stadtgeschichte“

Geschichte und Geschichten – darauf dürfen sich alle Interessierten im Rahmen zweier neuer Stadt-Spaziergänge freuen, die das Tourismus-Büro gemeinsam mit der Stadtheimpflegerin Ursula Kaiser-Biburger anbietet.

Eine ganz neue Führung ist der Stadtmauer-Rundgang „Wenn unsere Stadtmauer sprechen könnte...“. Sie findet erstmals am Sonntag, 11. Juni, um 14 Uhr statt. Entlang der noch bestehenden Mauerreste am Rande der Altstadt soll dabei an das erinnert werden, was der Stadtmauer im Laufe der Jahrhunderte so „begegnet“ ist.

Errichtet um 1364, war sie einst bis zu acht Meter hoch und wurde durch die Markgrafen Albrecht Achilles und Friedrich dem Älteren gegen Ende des 15. Jahrhunderts noch massiv verstärkt. Doch mit dem technischen „Fortschritt“ in der Kriegsführung verlor die imposante Stadteinfriedung zunehmend an Bedeutung, bis sie schließlich nur im Weg stand und zum großen Teil abgerissen wurde.

Beim Spaziergang wird an die kleine Bastei ebenso erinnert wie an den Ausbau des Walls sowie an die großen Basteien vor dem Zöllnertor. Natürlich ist auch der Abriss Ende des 19. Jahrhunderts Thema. Zu erzählen haben die Mauersteine viel: über die großen Tore und das wichtige Ehrenamt des Torsperrers etwa – und nicht zuletzt über eine Sanierung im Jubiläumsjahr.

Der Rundgang beginnt am Rathaus und erstreckt sich über den südwestlichen Mauerverlauf bis zum Nürnberger Tor.



Das Nürnberger Tor

Zwei Wochen später, am Sonntag, 25. Juni, geht es mit Ursula Kaiser-Biburger „Im Sauseschritt durch die Stadtgeschichte“. Bei diesem rund 60-minütigen Stadtspariergang nimmt sie ab 14 Uhr bedeutende Persönlichkeiten ins Visier ihrer Geschichten, die bewegen, amüsieren und beeindrucken.

Quer durch die Jahrhunderte erzählt die Stadtheimpflegerin über die Familie des Münzmeisters Rosenberg, über die schöne Barbara Schwab und die

bedeutende Familie Reisenleiter, über die beiden berühmten Söhne, Jean Philippe Baratier und Adolph von Henselt, vom Leben der Markgräfin Christiane Charlotte und ihrer Schwiegertochter Friederike Louise, Wissenswertes über den Zigarren-Großhändler Manuel Graf und etliches über Schwabachs (Ober-)Bürgermeister.

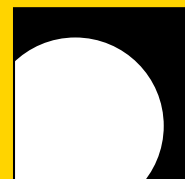
Für beide Führungen gilt: Treffpunkt vor dem Rathaus, Kosten: Erwachsene 5 Euro, Jugendliche ab 12 Jahren 3 Euro



Auch der Pianist und Komponist Adolph von Henselt ist Thema des Stadtrundgangs „Im Sauseschritt durch die Stadtgeschichte“.

Zentral
in der
schönen
Altstadt
gelegen

HOTEL



CENTRO

Südliche Mauerstraße 9
D-91126 Schwabach
Telefon 09122/87 32 00
Fax 09122/87 32 050

www.hotelcentroschwabach.de
info@hotelcentroschwabach.de



Behandlung von:

- Hühneraugen
- Druckstellen
- Nagelpilz
- eingewachsenen Nägeln
- Nagelkorrekturspannen

Keine
Anfahrtskosten

... bei Ihnen zuhause!

Karin Friedrich

Mobile Fußpflege
Mobil 0175/1917498
Tel. 09122/8892958

GOLDANKAUF

Sofort Bargeld für:
**Altgold, Zahngold,
Erbschmuck, Münzen**
– 20 Jahre Goldankauf –
Hausbesuche nach Absprache
möglich

JUWELIER KEMER

Goldschmiede – Uhrmacher
Königsstraße 3, Schwabach
Tel. 09122/887577
www.juwelierkemer.de

Kultur im Blick

Latin-Wochenende mit „Ritmos Latinos“

Quadro Nuevo und Soneros de Verdad – Fünfte Ausgabe im Apothekersgarten

Zum fünften Mal trifft sich die regionale Latin-Szene am 24. und 25. Juni im Apothekersgarten, im Herzen der Schwabacher Altstadt. An zwei Konzertabenden – natürlich mit Tanz – präsentiert das kleine Festival eine besonders hochkarätige Besetzung. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.



Quadro Nuevo

Am Samstag, 24. Juni, um 20 Uhr, gastiert mit Quadro Nuevo ein Schwergewicht der deutschen Latin- und Weltmusik-Szene. Vor Kurzem erst wurden die vier Musiker, die sich als die „europäische Antwort auf den argentinischen Tango“ verstehen, von der Deutschen Phonogesellschaft mit dem „Jazz

Award“ ausgezeichnet. Mit Bass, Harfe, Bandoneon und Saxophon berichten sie bei Ritmos Latinos vom musikalischen Vagabundenleben, klingen nach Fernweh und Melancholie genauso wie nach der grenzenlosen Unbeschwertheit des Seins.

Am Sonntag, 25. Juni, 19 Uhr, geht es dann mit den Soneros de Verdad nach Kuba. Salsa und Son und das Flair des Buenavista Social Club halten dann zusammen mit den sieben Musikern Einzug im Innenstadt-Park. Die überschäumende Spielfreude

der Soneros macht vor keinem Tanzbein halt. Und Tanzen ist bei Ritmos Latinos ausdrücklich erwünscht. Deshalb wird an beiden Abenden ein kostenloser Tanz-Schnupperkurs angeboten. Die Teilnahme ist nur in Verbindung mit einer Eintrittskarte möglich.

Karten für beide Konzerte gibt es im Bürgerbüro im Rathaus, Telefon 09122 860-0, und online unter reservix.de. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen in der Stadtkirche (Quadro Nuevo) oder im Bürgerhaus statt (Soneros de Verdad). Weitere Informationen unter www.schwabach.de/ritmoslatinos oder www.facebook.com/schwabachkultur

www.spkmrfs.de

Anlegen statt stilllegen.

Ihr Geld braucht Bewegung. Reagieren Sie jetzt auf das Zinstief.

Kommen Sie bei uns vorbei und lassen Sie sich beraten.

Wenn's um Geld geht

METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 09122/15158 • Fax 15185 • metallbau-maussner@t-online.de

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf

Ambulanter Kranken-, Alten- und Kinderpflegedienst

Andrea Schneider

Äußere Rittersbacher Straße 42, 91126 Schwabach
Telefon 09122/16644
schneider-pflegedienst@t-online.de

Vertrauen durch Kompetenz!

Wir erbringen **über die Pflegeversicherung**

- Pflegesachleistungen
- Betreuungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Wir erbringen **über die Krankenkasse**

- Behandlungspflege lt. ärztlicher Verordnung

Ein freundliches und fachlich qualifiziertes Team steht Ihnen zur Verfügung.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Umwelt & Natur

Recyclinghof richtig nutzen

Schulklassen können Führungen zum Thema Abfall buchen

Am städtischen Recyclinghof in der Hirschenholzstraße werden Abfälle angenommen, die nicht über die Müllabfuhr oder die Container für Glas oder Weißblechdosen erfasst werden. Was dort alles abgegeben werden kann, steht im Internet unter www.schwabach.de/entsorgungswegweiser. In Papierform ist dieser auch im Bürgerbüro im Rathaus erhältlich.

Es werden nur Abfälle angenommen, die aus dem Stadtgebiet Schwabach stammen, weil deren Verwertung oder Entsorgung über die hiesigen Müllgebühren finanziert werden. Lediglich Grüngut kann an der Kompostieranlage gegen Bezahlung auch von außerhalb angeliefert werden. Die Mitarbeiter des Recyclinghofes müssen sich einen schriftlichen Nachweis über die Herkunft der Abfälle zeigen zu lassen, wenn diese von einem Fahrzeug mit auswärtigem Kennzeichen transportiert werden oder je-



Regelmäßig besuchen auch Grundschulklassen den Recyclinghof im Rahmen ihres Sachunterrichts zum Thema Abfall.

mand zu Fuß kommt. In solchen Fällen empfiehlt sich eine vorherige telefonische Absprache mit dem Recyclinghof unter 09122 73008, was als Nachweis akzeptiert wird.

Rein keramische oder mineralische Abfälle wie Fliesenbruch, Bausteine, Mörtelreste, Bodenplatten, Tontöpfe, Porzellan oder Steingut können kostenlos abgegeben werden. Auch Waschbecken oder Betonfüße von Schirmständern gehören zum Bauschutt – allerdings nur,

wenn alle anderen Stoffe entfernt wurden. Für Bauschutt gilt die Obergrenze von 100 Litern. In die Restmülltonne, deren Inhalt verbrannt wird, darf er nicht.

Stoßzeiten vermeiden

Der Recyclinghof hat dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Stoßzeiten sind der Dienstagvormittag und der Samstag. Die Abfälle sollten daheim grob vorsortiert werden, dann geht das Umladen in die Container schneller.

Schadstoffe abgeben

Giftige und umweltschädliche Abfälle sammelt die Stadt wieder kostenlos am Samstag, 10. Juni. Angeliefert werden können Sondermüll von Schwabacher Privathaushalten sowie vergleichbare Abfälle aus Schwabacher Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben in haushaltsüblichen Kleinmengen.

Das Umweltmobil steht von 10 bis 11:30 Uhr an der Flurstraße/Ecke Mühlenstraße und von 12:30 bis 13:30 Uhr in Eichwasen, Dr.-Georg-Betz-Straße.



Welche Abfälle angenommen werden, teilt die Abfallberatung unter Telefon 09122 860-228 mit. Auch im Internet unter www.schwabach.de/entsorgungswegweiser gibt es dazu Infos.

Zwei Freiwillige gesucht

Spätestens ab September sucht das Umweltschutzamt wieder zwei neue Mitarbeiter im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes. Diese arbeiten dann für ein Jahr im Bereich Umwelt- und Naturschutz, erhalten ein monatliches Taschengeld von 330 Euro und natürlich auch Jahres-Urlaub. Fünf einwöchige Seminare machen die Arbeit abwechslungsreicher. Bestens geeignet sind die Stellen für Jugendliche, die sich nach dem Schulabschluss für das Berufsleben orientieren wollen. Die Aufgaben in der Natur machen viel Spaß und vermitteln zahlreiche Erfahrungen im Umwelt- und Naturschutz.



So pflegen die Jugendlichen Biotope wie Hecken, Sandmagerrasen und Bäche. Sie reinigen Nistkästen und stellen Amphibienschutzgitter auf. Bei der Biobrotboxaktion oder dem Regionalmarkt sind sie auch dabei. Kontrollgänge über den Schwabacher Naturspaziergang, Kar-

tierungen oder das Entsorgen von illegalen Müllablagerungen sind weitere Tätigkeiten.

Weitere Informationen gibt es beim Umweltschutzamt unter Telefon 09122 860-341 oder im Internet unter www.schwabach.de/umwelt/bufdi.

Bewerbung für „StadtNatur“

Das Umweltschutzamt erinnert noch einmal an die Bewerbungsfrist zur Teilnahme am Schwabacher Umwelt- und Naturschutzpreis 2017. Diese endet am 17. Juli.

Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es unter www.schwabach.de/umweltpreis oder unter Telefon 09122 860-584.

Ein Faltblatt zum Umweltpreis liegt an vielen öffentlichen Stellen aus.

Umwelt & Natur

Grüne Oasen im Fokus

Fotowettbewerb „StadtNatur“ 2017

Zum Stadtgeburtstag schreibt das Umweltschutzamt einen Fotowettbewerb unter dem Motto „StadtNatur“ aus. Hobby- und Amateurfotografen sind aufgerufen, ihre aussagekräftigsten Bilder zu diesem Thema einzureichen.

Einzigste Voraussetzung ist, dass die Fotografien im Stadtgebiet Schwabach aufgenommen wurden. Ob Pflanzen, Tiere, grüne Oasen und Lebensräume oder kleine Fotodokumentationen über positive wie negative Veränderungen des Naturzustandes in Schwabach – der Kreativität des Fotografen sind keine Grenzen gesetzt. Maximal drei Fotos kann jeder Teilnehmer einreichen.

„Der gewünschte Nebeneffekt unseres Fotowettbewerbs ist die individuelle Auseinandersetzung mit dem Thema Na-



Schwabach an der Wöhrwiese

tur in der Stadt“, so Monika Roder vom Umweltschutzamt. „Der Fotowettbewerb greift das Motto ‚StadtNatur‘ des derzeit ausgeschriebenen Umwelt- und Naturschutzpreises erneut auf und soll alle Bürgerinnen und Bürger motivieren mitzumachen.“ Zu gewinnen gibt es

Gutscheine örtlicher Geschäfte, unter anderem von Fahrradgeschäften und von verschiedenen Schwabacher Gaststätten. Die Sparkasse Mittelfranken-Süd unterstützt den Fotowettbewerb ebenso wie die Schwabacher Gasthäuser „Gartenlaube“, „Goldener Stern“, „Raab’s Ins-

pektorsgarten“ und die Schwabacher Werbe- und Stadtgemeinschaft.

Abgabeschluss ist der 2. Oktober. Die besten Fotos werden im November im Foyer des Stadtkrankenhauses ausgestellt. Näheres zu den Teilnahmebedingungen und den Anmeldebogen findet man unter www.schwabach.de/fotowettbewerb.

Ein Faltblatt mit weiteren Informationen zu Fotowettbewerb und Umwelt- und Naturschutzpreis liegt an vielen öffentlichen Stellen der Stadt Schwabach aus.

Als Einstimmung auf das Thema ist vom 27. Juni bis 14. Juli die Ausstellung „StadtNatur“ des Bundesamtes für Naturschutz zu den regulären Öffnungszeiten in der Sparkasse, Nördliche Ringstraße 2, zu sehen. ■

Biotonne im Sommer

Um üble Gerüche und Ungeziefer in der Biotonne im Sommer zu vermeiden, hat das Umweltschutzamt einige Tipps parat:

- Ein schattiger, gut belüfteter Platz ist am besten für die Biotonne.
- Zeitungspapier oder Eierkartons auf dem Boden halten die Tonne sauber und saugen Feuchtigkeit auf. Auch gebrauchte Taschentücher, Haushaltstücher und Servietten in der braunen Tonne helfen hier. Nasse Abfälle wie Kaffee- und Teefilter an der Luft antrocknen lassen.
- Als Verpackung für Bioabfälle eignet sich Zeitungspapier, im Einzelhandel gibt es auch spezi-

elle Papiertüten. Tüten aus Plastik oder Bio-Kunststoff sind natürlich nicht erlaubt.

- Vor allem Reste von Fleisch, Wurst und Fisch locken Fliegen an und führen zur Madenentwicklung. Solche Abfälle bitte besonders gut verpacken.
- Ist die Biotonne verschmutzt, bitte nach der Leerung mit Wasser reinigen, auch den Behälterrand. Die Schwabacher Abfallsatzung schreibt das sogar vor – und die Nachbarn werden es danken.
- Sollten trotz aller vorbeugenden Maßnahmen einmal Maden auftreten, können diese mit Urgesteinsmehl bekämpft werden (erhältlich im Gartenmarkt). ■

Puppenname gesucht



Das Umweltschutzamt sucht noch bis zum 3. Juli passende Namen für die Handpuppen der Schwabacher Abfallkisten. Angesprochen sind Kindergärten und Grundschulen, für deren Umweltbildungsarbeit die Materialkisten zur Auslei-

he zusammengestellt wurden. Vorschläge bitte per E-Mail an monika.roder@schwabach.de. Die zwei besten werden von der Abfallberatung prämiert. Weitere Infos unter www.schwabach.de/abfallberatung oder Telefon 09122 860-584. ■

Generation 55 plus

Frühstück mit ERNST

Am 19. Juni im Aurex - Auch Fahr-Tipps

Zum Seniorenfrühstück lädt der Seniorenrat am Montag, 19. Juni, von 10 bis 12 Uhr wieder ins AUREX, Königstraße 20 a, ein. Zu Gast ist zum einen die Fahrlehrerin und Stadträtin Christa Dressel, die einen Vortrag zum Thema „Fit im Straßenverkehr“ hält und den älteren Menschen wertvolle Tipps gibt.

Zudem stellt Tobias Mayr vom Stadtverkehr Schwabach „ERNST“ vor – einen robusten, leichtgängigen und vielseitigen Einkaufstrolley, mit dem Einkäufe zu Fuß und mit dem Bus komfortabel erledigt werden können. Der Zugang zur Veranstaltung ist barrierefrei. ■



Immer einen freien Sitzplatz an der Bushaltestelle: Aber der Trolley ERNST bietet noch mehr, wie Tobias Mayr vom Stadtverkehr beim Frühstück berichtet.

Der Seniorenrat tagt

Öffentliche Delegiertenversammlung

Zu einer öffentlichen Delegiertenversammlung des Seniorenrats am Montag, 3. Juli, um 14 Uhr, sind Interessierte herzlich eingeladen. Sie findet im AUREX (barrierefreier Zugang), Königstraße 20 a, statt. Es berichten die Stadtteilbeauf-

tragten über ihre Arbeit, Bürgermeister Dr. Roland Oeser gibt einen Einblick in das „Car-Sharing“ in Schwabach und der Vorstand des Seniorenrats stellt das Programm für die Seniorenkulturtage am 27. und 28. September vor. ■

Infos zu allen Veranstaltungen des Seniorenrats gibt es bei der Geschäftsstelle unter Telefon 09122 860-240. Kurzfristige Programm-Änderungen sind der Tagespresse zu entnehmen.



gerhard börner

**Immobilien mit Sachverstand bewerten
Seit 2002 erfolgreich in der Region**

Sachverständigenbüro Börner, 91126 Schwabach, Pfannestiel 19a
Informationen unter: www.sv-boerner.de oder Telefon 09122-71844



Pleinfeld ▶ Schwabach ▶ Treuchtlingen

Telefon: 09144 - 92 94 0

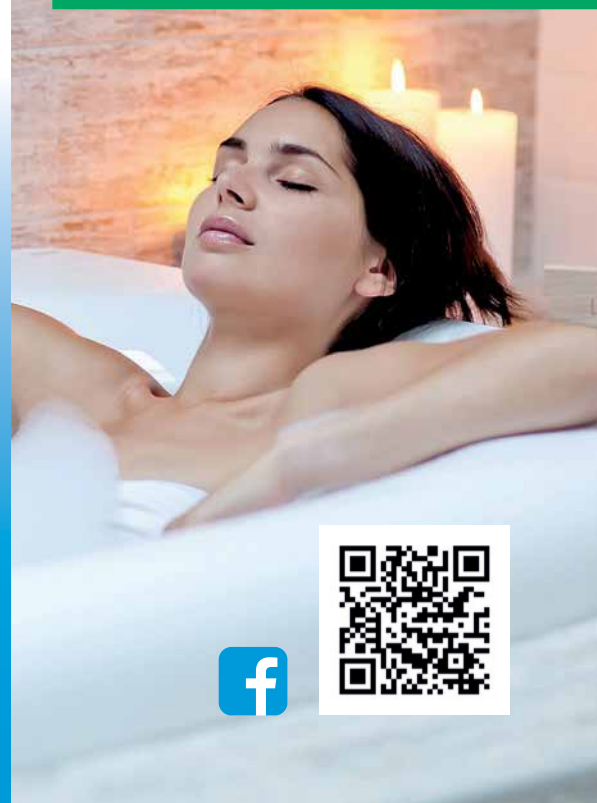
info@mory-haustechnik.de

Ich fühl mich wohl ...
... in meinem neuen Traumbad von Mory.

Wir verwandeln Ihr Badezimmer ohne Stress in
Ihre neue persönliche Wohlfühloase.

www.mory-haustechnik.de

**Große Badausstellung in
Schwabach / Wolkersdorf**



... seit 25 Jahren
für Sie da!

SCHULTHEISS
Wohnbau AG



UNSERE NEUEN IN REICHELSDORF

Vor der grünen Kulisse des Eichenwaldes entstehen hochwertig ausgestattete Eigentumswohnungen. Die 14 Wohnungen verteilen sich auf zwei Häuser, die durch eine Tiefgarage miteinander verbunden sind. Die Grundrisse sind so vielfältig wie die künftigen Bewohner: Vom Single über die junge Familie bis hin zum Hausumsteiger werden hier alle ein passendes Zuhause finden.

Auf einen Blick:

- ▼ 1,5- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Balkon oder Terrasse mit bis zu 150 m² Privatgarten
- ▼ Dachgeschoss-Wohnungen mit Loggia und Galerie
- ▼ Erdgeschoss-Wohnungen teilweise mit Hobbyraum
- ▼ vielseitige Grundrisse mit Wohnflächen zwischen ca. 35 m² und 98 m²
- ▼ hochwertige Ausstattung u. a. mit Fußbodenheizung, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- ▼ Tiefgarage und Aufzug bis in die Wohnebene

Info und Planeinsicht nach Vereinbarung:

Tel.: 0911/34 70 9 - 320 | www.schultheiss-wohnbau.de



Aus der Verwaltung

Schwabach-Pass beantragen Für einen Euro ins Parkbad

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren mit Schwabach-Pass müssen für VHS-Kurse und für den Eintritt ins Stadtmuseum nichts zahlen. Und bei der Teilnahme an PICK-Kursen nur die Hälfte. Voraussetzung: Das Kind oder ein im Haushalt lebender Elternteil hat Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts, auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Wohngeld oder Kinderzuschlag. Mit dem Schwabach-Pass wird auch nur ein Euro Eintritt für das Parkbad fällig. Für den Elementarbereich der Städtischen Musikschule werden für Kinder mit Schwabach-Pass die Gebühren übernommen. ■

Beantragen können Berechtigte den Pass beim Amt für Jugend



und Soziales, Eisentrautstraße 2, Zimmer 2.04, Telefon 09122 860-366. Dafür muss der Bescheid über den Leistungsbezug vorliegen.

Wegweiser für Familien neu



Einen umfassenden Überblick zu den Angeboten für Familien in Schwabach gibt die zweite Auflage des Familienwegweisers, die jetzt erschienen ist. Hier findet man die wichtigsten Adressen zu den Themen Gesundheit, Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Schule, Kinder- und Jugendarbeit, Beratung und Hilfe. Die Broschüre liegt im Bürgerbüro im Rathaus, im Jugendamt, in den Kindergärten und an den Schulen aus. ■

Verwaltung zu

Bitte beachten: Die Stadtverwaltung ist am Freitag, 30. Juni, wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Müllabfuhr an Fronleichnam

Die Müllabfuhrtermine, die für den Fronleichnamstag am 15. Juni vorgesehen waren, verschieben sich wie folgt:

- Restmüll: Abholung am 14. Juni
- Bioabfall: Abholung am 16. Juni
- Gelbe Säcke: Abholung am 17. Juni

BIEDENBACHER Garten- & Landschaftsbau



Biedenbacher GmbH
Am Hohen Hof 15 · 91126 Schwabach
Tel.: 09122 933 86 - 0
Fax.: 09122 933 86 86
Mail.: info@biedenbacher.de

Ihr Experte für
Garten & Landschaft
■ www.biedenbacher.de



Beraten - Vermieten - Verkaufen

Nur im Juni! Nur exklusiv für Leser des Stadtblicks Schwabach!

Einwertungs-Gutschein



Armin Ofen
Immobilienmakler IHK
ImmobilienService

Tel.: 09122 - 7902 137
Mobil: 0157 - 806 145 94
E-Mail: armin.ofen@remax.de
Web: www.remax.de/armin-ofen

Vereinbaren Sie ein Einwertungs-Gespräch...

...und nutzen Sie jetzt Ihren Vorteil!

Unsere Kanzlei betreut Sie kompetent in allen Ihren Steuer- und Wirtschaftsfragen.



Mit der fundierten Fachkenntnis und langjähriger Beratungserfahrung unterstützen wir Sie zuverlässig bei Ihren privaten Steuerangelegenheiten oder die Ihres Unternehmens, genauso wie bei komplexen Aufgaben für die Steuerplanung für die Zukunft.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine vertrauensvolle persönliche Beratung unserer Mandanten.

GEPPERT
STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH

Wolkersdorfer Hauptstraße 33
91126 Schwabach

Tel. + 49 911 964 72 - 0
Fax + 49 911 964 72 30

Mail: kanzlei@geppert-stb.de
www.geppert-stb.de

Aus der Verwaltung

Verkehrswacht belobigt Fahrer

Für jahrelanges, umsichtiges Verhalten – jetzt bewerben

Die Deutsche Verkehrswacht stiftet seit 65 Jahren eine Auszeichnung für Autofahrerinnen und Autofahrer, die seit vielen Jahren umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr zeigen und sich verpflichten, dies auch künftig zu tun.

In diesem Jahr erfolgt die Auszeichnung für zehn, 20, 25, 30, 40 und 50 Jahre Fahrzeit. Voraussetzung: Zum Zeitpunkt der Antragstellung darf der oder die Ausgezeichnete nicht wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften bestraft worden sein oder eine Eintragung



Rücksichtnahme ist im Straßenverkehr in jeder Situation wichtig.

im Verkehrszentralregister beim Kraftfahrt-Bundesamt haben. Um eine Auszeichnung durchführen zu können, muss diese

zunächst bei der örtlichen Verkehrswacht beantragt werden. Den nötigen Antrag erhalten interessierte Bürgerinnen oder

Bürger aus Schwabach bei der Verkehrswacht Schwabach e.V., Geschäftsstelle Friedrich-Ebert-Straße 23. Ansprechpartner hier ist der Leiter des Ordnungsamtes, Michael Schoplocher, Telefon 09122 860-358, E-Mail: wahlamt@schwabach.de.

Bei der Ehrung durch die Verkehrswacht Schwabach, die für Freitag, 30. Juni vorgesehen ist, werden den bewährten Fahrern und Fahrerinnen im Rahmen einer Feierstunde im Goldenen Saal eine Urkunde und eine Anstecknadel überreicht.



Hermann **Millizer** GmbH
Buch- und Offsetdruckerei
Schwabacher Tagblatt

Offset DigitalDRUCK

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsspektrum:

- Bild-/3-Monats-Kalender
- Briefbogen
- Bücher/Broschüren
- Einladungs-/Dankkarten
- Etiketten/Aufkleber
- Festschriften
- Flyer/Folder
- hochwertige Farbplotts
- Kataloge/Preislisten
- Kuverts
- Mitteilungsblätter
- Plakate (auch Einzelexemplare)
- Sterbebilder/Trauerbriefe
- Vereinshefte
- Visitenkarten/Geschäftskarten
- und vieles mehr...

Sie verlangen Qualität, Zuverlässigkeit und Service bei der Erstellung Ihrer Drucksachen?

Das alles finden Sie bei uns.

Fragen Sie unverbindlich bei uns an!

Telefon 09122 9380-18 • Telefax 09122 9380-30
Spitalberg 3 • 91126 Schwabach
www.druckerei-millizer.de • info@druckerei-millizer.de



Schüler Die erfolgreiche
Nachhilfe
Schwabach
Königsplatz 25 **Kolleg**

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Vorbereitungsseminare auch noch in den Pfingstferien

RS-Abschluss: Mathematik I und II/III
Rechnungswesen
Englisch und Französisch

Termine und nähere Informationen unter:

www.schuelerkolleg.de - Tel. 09122 / 839122 - info@schuelerkolleg.de

Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe



Wenns besser werden soll...



DACHSANIERUNG

Schwabach
Abenberger Straße 7
Telefon 09122 693 99 34

www.dachprofis24.de

Tipps

Johannismarkt zieht an

Am Montag, 24. Juni – Mode und mehr



Zum traditionellen Johannismarkt lädt die Stadt wieder am Montag, 26. Juni, ein. Besucherinnen und Besucher können dann auf dem Martin-Luther-Platz und dem Königsplatz nach Herzenslust bummeln.

Von 8 Uhr bis 18 Uhr werden viele nützliche Dinge des Alltags angeboten, etwa Haushalts- und Miederwaren, Modewaren für den kommenden Sommer. Auch für einen deftigen Imbiss oder eine süße Zwischenmahlzeit ist gesorgt.



Folgen Sie uns



www.schwabach.de

Extra-Programm zu „Hin & weg“

Das museumspädagogische Team des Stadtmuseums hat im Rahmen der Ausstellung „Hin & weg“ eigene Programme auf verschiedene Altersgruppen zugeschnitten. Die Ausstellung begibt sich auf die Spuren der Menschen, die einst in unsere Stadt kamen, und begleitet diejenigen, die von Schwabach in die Ferne zogen. Und schließlich lässt sie auch die Menschen zu Wort kommen, die erst in jüngster Zeit bei uns eine neue Bleibe fanden. Neben einer Führung

durch die Ausstellung können Schulklassen und Kindergruppen auch aktiv mitmachen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden anschließend im Museum präsentiert. Das Angebot kostet pro Gruppe 30 Euro und dauert 90 Minuten. Der Eintritt pro Kind beträgt 1 Euro, Begleitpersonen haben freien Eintritt. Weitere Informationen und Buchung unter Telefon 09122 1854311. Die Ausstellung wird noch bis zum 23. Juli im Stadtmuseum gezeigt.

Container vorübergehend entfernt

Wegen der Kirchweih werden die Wertstoffcontainer auf dem Wendeplatz in Wolkersdorf von Montag, 19. Juni, bis einschließlich Donnerstag, 29. Juni entfernt. Weitere Glas- und Metallcontainer, die in dieser Zeit genutzt werden können, befinden sich am Wolkersdorfer Berg, in der Georg-Kraft-Straße, im Raubershofer Weg

und Am Pfaffensteig. Die beiden Gartenabfallcontainer werden während der Kirchweih auf den Standort Am Pfaffensteig umgestellt. Weitere Abgabestellen für Grüngut gibt es etwa in Dietersdorf (Parkplatz beim Friedhof), im Eichwasen (Dr.-Haas-Straße hinter Hochhaus) und an der Kompostierungsanlage neben dem Recyclinghof.

Adam Kraft Apotheke PREISAKTIV

JETZT BIS ZU 46% GESPART!

statt bisher 14,95 €

10,78 €*

Sie sparen 28 %

ARTELAC SPLASHMDO 10 ml



100 ml = 10790 €

statt bisher: 19,95 €

14,98 €*

Sie sparen 25 %

EUNOVA B12 KOMPLEX 10 x 10 ml



100 ml = 1498 €

statt bisher 12,97 €

9,48 €*

Sie sparen 27 %

NUROFEN 200 MG LEMON 24 Stück**



statt bisher: 12,48 €

8,48 €*

Sie sparen 32 %

WICK DAYMED ERKÄLTUNG 20 Hartkapseln**



statt bisher: 10,98 €

5,98 €*

Sie sparen 46 %

DICLO-RATIOPHARM SCHMERZGEL 100 g**



100 g = 598 €

COUPON

Gültig vom 07.06.17 bis 11.07.17

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl. Gilt nicht für Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen. Gilt nicht für Bücher und bereits reduzierte Artikel.

Nur ein Coupon und Artikel pro Person. Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke

*Nur solange der Vorrat reicht, Abgabe in handelsüblichen Mengen. Für Fehler keine Haftung.

Gültig vom 07.06.2017 bis 11.07.2017. Preise: Stand 01.05.2017. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.

**Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

PREISGARANTIE!

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen. Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken¹⁾, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

¹⁾Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

Adam Kraft Apotheke
Aktiv für Ihre Gesundheit



Wittelsbacherstraße 7
91126 Schwabach
Tel.: 09122/6307303
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

Funkiste

Im Zeitraum vom 19. April bis zum 16. Mai wurden folgende Gegenstände abgegeben: 1 Herrenarmbanduhr „Daniel Wellington“, 1 brauner Ledergeldbeutel, 1 silberne Halskette mit Anhänger. Geldfunde und persönliche Papiere werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei. Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14 (Gebäude Stadtwerke), verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450.

Zur Geburt alles Gute

Florian Barthel
Leni Fragner
Jan Martin Reisinger
Pauline Elisa Hauser
Max Verevkin
Levi Ognibene
Miray Akbay
Tobias Schuh



Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

Juni				
04.	Alois Muckenschnabl	80	19.	Rita Schleicher 80
06.	Eva Hersina	85	21.	Adelheid Jaschik 80
06.	Stefan Knöbl	85	22.	Elisabeth Fiedler 80
08.	Heinz Groß	80	24.	Horst Graf 80
08.	Frieda Hoffmann	85	24.	Otto Marthold 90
11.	Maria Köster	90	25.	Georg Jauernig 85
11.	Annemarie Krix	85	25.	Heinz Szepansky 80
12.	Max Mehringer	85	27.	Martha Engelhardt 80
14.	Maria Ertl	85	28.	Helene Salbeck 85
18.	Gerhard Küther	80	29.	Michael Liehret 90
19.	Margarete Meyer	85		



SCHULTHEISS

Wohnbau AG

Einkaufsgeld

Wir kaufen Grundstücke (bebaut oder unbebaut) - Und Sie können uns helfen! Wir belohnen jeden erfolgreichen Tipp* mit mindestens 1.000 Euro!

Aktuell

„Mobiles Kino“ erstmals in Schwabach

Im Museumspark – Karten im Vorverkauf online und an der Abendkasse

Zum Stadtjubiläum kommt im Juni erstmals das Mobile Kino nach Schwabach. Im weitläufigen Park des Stadtmuseums, Museumsstraße 1, werden vom 14. bis zum 18. Juni jeweils ab 21:30 Uhr aktuelle Filme gezeigt.

Los geht es am Mittwoch, 14. Juni, mit „Tschick“, einem lässigen Roadmovie über zwei jugendliche Außenseiter, die in einem geklauten Lada einen berausenden Sommer erleben – nach dem Jugendbuch-Bestseller von Wolfgang Herrndorf.

„Die Frau in Gold“ stellt den juristischen Kampf um ein Klimt-Gemälde als NS-Raubkunst in den Mittelpunkt. Ein besonderer Aspekt: Blattgold bestimmt



Szene aus „Alice im Wunderland“ mit Johnny Depp

die Anfangsszene des Films, der am Donnerstag, 15. Juni, zu sehen ist.

Am Freitag, 16. Juni, erwartet das Publikum mit „Alice im Wunderland“ ein fantastischer Abenteuerfilm nach dem Klassiker von Lewis Carroll.

Scheinbar kulinarisch, auf jeden Fall urig wird der Samstagabend (17. Juni), wenn in „Schweinskopf al dente“ der Provinzpolizist Franz Eberhofer seine Liebste zurückgewinnen und gleichzeitig seinen Chef vor einem Psychopathen beschützen soll.

Luftig-leicht ist die französische Komödie „Birnenkuchen mit Lavendel“, die am Sonntag, 18. Juni, die Reihe beschließt. Sie erzählt von der verwitweten Mutter Louise, die Obstanbau betreibt und auf den Sonderling Pierre trifft.

Der Museumspark bietet Platz für etwa 400 Zuschauer. Die Abendkasse öffnet um 20 Uhr. Ab 20:30 Uhr gibt es an allen Tagen eine Goldschläger-Kurzführung in der Schauwerkstatt, die kurz vor Filmstart endet, Eintritt 3 Euro. Es können jeweils maximal 40 Personen teilnehmen.

Karten-Vorverkauf online auf www.mobileskino.de und an der Abendkasse.

stadtwerke-schwabach.de

24°
WASSER
TEMPERATUR

„Meer? Viel zu weit weg!“

Diana und Robert, Badenixe und Wassermann mit Jahreskarte

Gut für mich. Gut für Schwabach.

Die Stadtwerke Schwabach bringen Bewegung ins Wasser. Ob zu Schul- und Vereinssport, Schwimmkursen und Aqua-Fitness im Hallenbad oder zum sonnigen Badespaß im Parkbad mit der ganzen Familie: Urlaubsgefühle gleich nebenan erleben – **die Badesaison ist eröffnet!**

Regional. Fair. Persönlich. **Energie // Bäder // Verkehr // Wasser // Recycling // Engagement**

SCHWABACH GMBH